



## 16. Int. Hofstettentreffen

330 Gäste aus 8 Hofstetten

9, 24

## Hochwasserschutz

Baumaßnahmen schreiten zügig voran

2

## Familienbund feierte Geburtstag

Familienfest/PIELACHTALER sehnsucht

7, 30

## Erfolge

z.B.: Bundesbester Lehrling

15, 42

**Liebe Jugend!**  
**Liebe Senioren!**  
**Liebe Bürgerinnen und Bürger!**

Wie angekündigt war die Zeit seit der letzten Ausgabe überaus turbulent und ereignisreich.

**16. Hofstettentreffen**

Allen voran stand das 16. Hofstettentreffen, welches vom 4. bis 7. Juni in unserer Gemeinde mit großem Erfolg stattfand. Mein Dank gilt neben den zahlreichen BesucherInnen aus dem Ausland auch den vielen aus der Umgebung und aus unserer Gemeinde, vorallem dem Organisationskomitee unter der Leitung von GGR Gerald Kraushofer, Bericht auf Seite 9) und den vielen HelferInnen aus dem Umfeld der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau. Ein großer Dank auch an die Quartiergeber welche darüber hinaus auch sonst noch hervorragende Gastgeber waren.



für diese Wohnungsvergabe in der Barbara Kapellenstraße am 29. Juni über 125 Interessierte geladen und ist vom Zuspruch hoch erfreut.

**Hochwasserschutz**

öffnet. Die Anzahl der Hechte wurde erfolgreich dezimiert. Nachdem der See von den Pflanzen, die das Wasser reinigen, befreit und das Schilf geschnitten wurde, können wir diese wunderbare Anlage den vielen Schwimm-Fans zum Baden öffnen.

bara Kapellenstraße begonnene Wohnungsbau zügig voran. Die Siedlungsgen. Alpenland hat

Der Hochwasserschutz wird, mit den dementsprechenden Maßnahmen fortgesetzt. Am

**Bautätigkeit**

Die ersten Grundverkäufe in der Römerfeldsiedlung III, sind nach erfolgreichen Tauschverhandlungen und GR-Beschluss samt Vertragsunterfertigung am 30.6.2015 abgeschlossen. Die weiteren Vergaben erfolgen demnächst.



Neben diesen Grundstücksvergaben auf dem Wohnungsmarkt schreitet der in der Bar-

**PIELACHTALER sehnsucht**

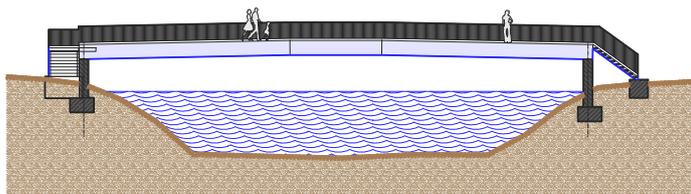
Die PIELACHTALER sehnsucht hat nach einigen Turbulenzen - Hecht biss 8 jährigen Schwimmer; Sie konnten es in den Medien vom ORF über Tageszeitungen und Wochenzeitungen lesen – wieder ge-



**Aus dem Inhalt**

Bericht des Bürgermeisters	2
Gemeindevorstand / Gemeindeverwaltung	7
Region Pielachtal	11
Volkshochschule Pielachtal	14
MultiMediaThek	16
Musikschule / Schule	15, 19
Heimatsforschung	20
Feuerwehr, Arzt, Tierarzt, Polizei; Rotes Kreuz	21
Gemeindegesehen und Vereine	30
Gemeindeinfo / Veranstaltungen	39, 40
Erfolge / Ehrungen / Jubiläen / Standesamt	42
Serviceseiten / Wichtige Telefonnummern	46

Titelfoto: Verabschiedung der Gäste des 16. Internationalen Hofstettentreffens in Hofstetten-Grünau



Pielachsteg beim Haus Mainburg 1

besten kann man dies am Bau-fortschritt der Pielachbrücke erkennen, wo Mitte Juli die Zwischenfertigteile eingesetzt werden sollen. In diesem Zuge bedanken wir uns bei der Familie Gram die zugunsten des HW um mehr Retentionsraum zu bekommen auf das Fahrrecht (Furt) Grünsbach verzichtet haben.

### Pielachsteg

Der vielgeforderte und auch von uns gewünschte und vom Gemeinderat beschlossene Pielachsteg beim Haus Mainburg 1 wird als Metallsteg errichtet. Derzeit sind unsere Ansuchen um Wasserrechtsverhandlung, Sondernutzung des Öffentlichen Gerinnes und baubehördliche Abnahmen in Bearbeitung. Nach diesen rechtlichen Genehmigungen steht einem voraussichtlichen Baubeginn im Herbst dieses Jahres nichts im Wege.

### Lehrling für die Gemeindeverwaltung

Als neuen Lehrling für die Gemeindeverwaltung, mit dem Berufsbild Verwaltungsassistentin, hat eine Ausschreibung mit anschließenden Testung durch das Personalentwicklungsbüro Dr. Natascha Kornfeld-Ebner Katharina Hörmann gebracht. Dies wurde vom Gemeindevorstand und vom Gemeinderat beschlossen.

### Billaeröffnung

Am 2. Juli 2015 erfolgte die Eröffnung der neuen Billa Filiale in der St. Pöltner Straße. Hier konnte neben dem Bundesstraßenübergang auch die Zufahrt in die Münzergasse, durch gute Zusammenarbeit mit den Betreibern der Billa Filiale, der Abt. WA3 und der



Marktgemeinde Hofstetten-Grünau, kostengünstig errichtet werden

### FF Haus neu

Nachdem der neue Standort fixiert war und die Umplanung abgeschlossen ist erfolgen derzeit die Finanzierungs-gespräche mit dem Land NÖ und der FF Hofstetten-Grünau. Wir glauben mit diesen Standortwechsel eine gute Lösung für die Gemeinde gefunden zu haben. Eine Rückwidmung der Gemeindestraße im Bereich des derzeitigen FF Hauses ist bereits erfolgt. Dadurch ist die Durchgängigkeit dieser Straße auch in Zukunft gewährleistet.

Nachdem ich bereits gut eingearbeitet und mehr als ein halbes Jahr Bürgermeister dieser wunderbaren Gemeinde sein darf möchte ich mich bei den vielen Helfenden und Verantwortlichen bei den diversen Aufgaben bedanken. Für die kommenden Vorhaben wünsche ich mir eine ebenso gute Zusammenarbeit wie bisher und darf Ihnen liebe, LeserInnen einen schönen Sommer sowie eine gute Ernte wünschen.

*Ihr Bgm Arthur Rasch*

**Am Gemeindeamt bin ich für Sie dienstags und donnerstags von 8.00 – 17.00 Uhr erreichbar. Außerdem können Sie mich unter 0676/4052186 gerne erreichen.**

In den letzten Wochen wurden zahlreiche Strauch- und Baumschnittmaßnahmen, aufgrund von Anfälligkeit für Sturmschäden, von einer Fachfirma durchgeführt. Wir glauben, mit diesen Maßnahmen die Sicherheit der BenutzerInnen des öffentlichen Raumes wesentlich erhöht zu haben.



**H**aben sie schon unsere website mit der neuen Funktion Hofstetten-Grünau 360° gesehen?

**Eine wunderschön gemachte Darstellung von Gemeindeeinrichtungen und Ansichten von Hofstetten-Grünau. Auf der Startseite nach links unten gehen und schon geht's los ...**

## Pielachbrücke

Die Arbeiten an der Pielachbrücke schreiten zügig voran, obwohl, wie wir Ende April vom zuständigen Hofrat DI Erich Czeiner Abt. WA3 mitgeteilt bekamen, keine Fördermittel seitens des Landes NÖ ausgeschüttet werden können. Nach sofort eingeleiteten Gesprächen mit LR Dr. Stephan Pernkopf und dem zuständigen Ressortleiter Mag. DI Norbert Knopf wurde eine Vorfinanzierung ausgehandelt. Fördermittel wurden daraufhin umgeschichtet, sodass die Pielachbrücke, wie geplant weitergebaut werden kann. Eine Refundierung dieser Zwischenfinanzierungsmittel in der Höhe von € 480.000, -- soll ab 2017 erfolgen. Die Fertigstellung des allgemeinen Hochwasserschutzes ist von diesen Maßnahmen nicht betroffen.



Industrie    Automatisierung    Haustechnik

**etek**

ETEK GmbH  
Gemeinschaftsstraße 7 • A-1181 Fyko  
+43(0)74622 03-0  
+43(0)74622 03-10  
office@etek.at    www.etek.at

ELEKTRO • TREIBSCHNEIDER • AIR • AGGREGATE • ENTWICKLUNG & KONSULTATION

## Rechnungsabschluss 2014

Das Haushaltsjahr 2014 wird mit einem Sollüberschuss im Ordentlichen Haushalt von € 150.305,40 und einem Sollüberschuss im Außerordentlichen Haushalt von € 237.302,53 abgeschlossen.

Soll-Überschuss gesamt: € 387.607,93  
Der Kassenistbestand beträgt per 31.12.2014: € 440.596,26

	EINNAHMEN IST	AUSGABEN IST
Ordentlicher Haushalt	€ 3.754.535,05	€ 3.788.794,43
Außerordentlicher Haushalt	€ 2.051.180,72	€ 1.639.930,96
Summe aller Zuführungen	€ 431.750,26	

### Darlehensstand

Darlehensstand per 1.1.2014:	€ 2.036.951,30
Darlehensstand per 31.12.2014:	€ 3.237.963,84
Tilgungen im Jahr 2014:	€ 198.987,46
Darlehensaufnahmen im Jahr 2014:	€ 1.400.000,00
Zinsendienst im Jahr 2014:	€ 31.834,93
Ersätze Zinsenzuschuss:	€ 7.370,60
Nettoaufwand:	€ 223.451,79

Der Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2014 wurde vom Kontrollausschuss am 1. April 2015 geprüft und am 7. April 2015 vom Gemeinderat beschlossen.

*Ihre Finanzverwaltung*

## NEUE GESCHENKE zur GEBURT

Die neu aufgelegten Geschenke zur Geburt gibt es seit diesem Frühjahr. Die stolzen Eltern erhalten zur Geburt Ihres Kindes jeweils einen Wickelrucksack befüllt mit einer Erstausrüstung, Wirtschaftsgutscheine, eine Lebenskerze, eine Dokumentenmappe, sowie Gutscheine für das Aquarella, die Rückbildungsgymnastik und für die Multimedialethek.



**K**inder der NMS unterstützen das Schulwartteam beim Auf- und Abräumen bei VA (z.B. Sesselstellen, Schutzbelag auflegen...) Dafür überreicht Bgm Arthur Rasch jeweils eine Jahreskarte für die PIELACHTALER sehnsucht.



**E**ine gelungene Umgestaltung des Gehsteigbereiches in der St. Pöltner Straße samt Abstellflächen wurde auf Grund der Abtretung von Anrainerflächen ermöglicht.



## AQUARELLA – Schwimmbad und Sauna im BGZ

**D**as Schwimmbad und die Sauna im BGZ sind vom 4. Juli bis einschließlich 4. September 2015 wegen Reinigungs- und Reparaturarbeiten geschlossen.

Am Samstag, den **5. September 2015** öffnen wir wieder mit einem **Tag der offenen Tür**, wo sowohl in der Sauna als auch im Schwimmbad der Eintritt für alle Besucher frei ist. Besuchen Sie im Sommer die PIELACHTALER sehnsucht in Mainburg oder das Flußbad im Pielachpark in Hofstetten!

Wir wünschen einen schönen Sommer und freuen uns auf Ihren Besuch in der neuen Aquarella Bade- und Saunasaison ab September 2015!!

**Ü**ber Ersuchen von **Bürgermeister Arthur Rasch** wurde aufgrund von Personalengpässen im Standesamt Hofstetten-Grünau zwischen den Marktgemeinden Rabenstein an der Pielach und Hofstetten-Grünau auf dem Personenstandssektor ab sofort, jedoch befristet bis 31. Dezember 2018 eine Zusammenarbeit vereinbart.

Es erfolgt wechselseitig eine Bestellung des/r jeweiligen Standesbeamten/in als „weitere/r“ Standesbeamter und Staatsbürgerschafts-Evidenzführer in den beiden Gemeinden.

Bürgermeister Arthur Rasch und sein Amtskollege Bürgermeister Ing. Kurt Wittmann aus Rabenstein/Pielach unterzeichneten am 9. April 2015 im Beisein der beiden Standesbeamten **Ing. Andrea Stückler** (Hofstetten-Grünau) und **Manfred Schmir** (Rabenstein an der Pielach) die Bestellsdekrete und händigten sie den Mitarbeitern mit den besten Wünschen für eine gute Zusammenarbeit aus. Im Pielachtal, wahrscheinlich sogar in ganz Niederösterreich, bildet dies eine einzigartige Konstellation einer gemeindeübergreifenden Zusammenarbeit und wird auch von den betroffenen Bediensteten positiv bewertet.



## Neues Spielgerät für Kindergarten

**I**m Garten des **NÖ Landeskindergarten Hofstetten-Grünau** wurde ein neues Spielgerät aufgestellt. Ab Anfang Mai können die Kinder auf diesem Spielgerät herum toben. **Bgm. Arthur Rasch** probierte es gleich aus und stellte fest, dass das Gerät auf jeden Fall ordentlich montiert ist.



## Gemeindeausflug

Am Dienstag, den 26. Mai 2015 lud **Bürgermeister Arthur Rasch** die Gemeindevandatare und Gemeindevandatare zum Gemeindeausflug zur NÖ Landesausstellung. Mit der Himmelstreppe fuhr das Team bis nach Laubachmühle, wo sie vom Frankenfelder Bürgermeister Franz Größbacher mit einem Stamperl Schnaps begrüßt wurden. Anschließend wurde die Ausstellung in Laubachmühle besucht. Die Führungen waren sehr informativ und die Ausstellung ist sehr interessant.

Danach ging es mit der Mariazellerbahn weiter nach Wienerbrück, wo es mit Wanderführern zum Kaiserthron ging. Vom Kaiserthron hat man einen sehr guten Ausblick auf das Kraftwerk Wienerbrück und in die Ötschergräben. Von dort marschierte man wieder zurück zur Ötscherbasis in Wienerbrück und bei einem Mittagessen stärkte sich die Gruppe für den weiteren Tagesverlauf. Mit der Mariazellerbahn fuhr man wieder zurück nach Laubachmühle, wo ein Bus bereit stand, der die Gruppe zum Bergbauernmuseum Hausstein in Frankenfels brachte. Dort wurde dann bei einer ausgiebigen Jause und Most und Dirndlsaft der Ausklang des schönen Ausflugstages gefeiert.



## Besuch der 3a und 3b am Gemeindeamt

Die Schüler und Schülerinnen der 3. Klassen der Volksschule Hofstetten-Grünau besuchten mit ihren Pädagoginnen Marina Gruber und Monika Moser das Gemeindeamt. Sie wurden von Bgm. Arthur Rasch empfangen, der ihnen die Zusammensetzung des Gemeinderates erklärte und auf die zahlreichen Fragen der Schüler und Schülerinnen einging.

Danach wurden sie von Carina Eigelsreiter und Margit Grubner durch die einzelnen Abteilungen des Gemeindeamtes geführt und bevor sie wieder zurück in die Schule mussten, kulinarisch versorgt.

Die Schüler und Schülerinnen waren vom Besuch im Gemeindeamt sehr begeistert und auch die Gemeindevandatare waren vom großen Interesse, das die Schüler zeigten, beeindruckt.



## BAUUNTERNEHMUNG

**Anzenberger** Ges.m.b.H.  
A-3204 KIRCHBERG/PIEL.  
St. Pöltner Str. 42 Tel. 0 27 22/74 76  
E-Mail: office@anzenbergerbau.at

## expert KÖNIG

3203 Rabenstein-Pielach, St. Pöltnerstraße 2, Tel.: 02723/2155  
3204 Kirchberg-Pielach, St. Pöltnerstraße 8, Tel.: 02722/2955  
3213 Frankenfels-Pielach, Markt 3, Tel.: 02725/20091  
E-Mail: office@elektro-koenig.at; www.elektro-koenig.at

PHOTOVOLTAIKEXPERTE 

## Sitzungssteno

### Sitzung am 7. April 2015

Folgende Punkte wurden bei der Gemeinderatssitzung am 7. April 2015 beschlossen:

- Durch den Mandatsverzicht von Anton Herzog, FPÖ, wurde Julia Nussbaumer als neue Gemeinderätin angelobt
- Drei Delegierte wurden in den Tourismusverband Pielachtal entsandt – es sind dies Vzbgm. Wolfgang Grünbichler, GR Thomas Wagner und GR Kurt Garschall
- Der Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2014 mit all seinen Beilagen sowie der Bericht des Prüfungsausschusses darüber
- Die Annahme des Fördervertrages NÖWWF BA08, ABA Hochwasserschäden Mai 2014
- die Annahme des Fördervertrages NÖWWF BA04, WVA Erweiterung Römerfeld und Kammerhof
- folgende Straßenbauaufträge: Asphaltierungsarbeiten in der Leebgasse (beim Haus Stuphann), Kanaldeckelsanierungen sowie Pflasterarbeiten in der Schleiffelderstraße (beim Haus Dutter)
- Die Verträge mit dem Land NÖ für die Sondernutzung B39 gemäß § 18 NÖ Straßengesetz für die Wasserversorgungsanlage Mainburg
- den Vertrag mit der Republik Österreich für die Querung der Pielach mit der Wasserleitung (Errichtung und Erhaltung)
- der Ankauf einer Kreiselpumpe für den Brunnen der WVA Hofstetten-Grünau sowie 2 Stk. Frequenzumrichter
- den Auftrag an Bmstr. Ing. Johannes Hager für die Erstellung einer Beweissicherung für die Häuser Grill, Kabatsbergerstraße und Thiel, Färbergasse
- den Auftrag an DI Johann Wurmetzberger für die ökologische und wasserrechtliche Bauaufsicht für das Hochwasserschutzprojekt BA 02
- den Auftrag an die Firma Hydro Ingenieure, St.Pölten für die Weiterführung der Planungsarbeiten Hochwasserschutz
- der Auftrag für die Kanalbefahrung Hochwasserschäden Mai 2014 an die Firma STRABAG, Kanaltechnik
- die Übernahme des Interessentenbeitrages Wildbach- und Lawinenverbauung für Sofortmaßnahmen für Pielach Oberlauf Zubringer in der Höhe von € 15.700,--
- den Verkauf von 6 Grundstücken der neuen Parzellierung Römerfeld III an die Grundstückswerber
- die Übernahme der laut Teilungsplan GZ 30532 des DI Hanns H. Schubert vom 23.12.2014 und der Kenntnisnahme der Anzeige vom 5.2.2015 mit gelb gekennzeichneten Trennfläche 9 im Ausmaß von 1.543 m<sup>2</sup> ins das öffentliche Gut der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau
- die Auftragsvergabe an die Firma Hydro Ingenieure, Krems für die Realisierung der Erweiterung Münzersiedlung für ABA und WVA sowie Römerfeldsiedlung
- Die Sanierung eines Teiles des Güterweges Plambacheck und den Überzug mit einem neuartigen Belag – Gesamtbaukosten 2015 € 50.000,--
- Der Ankauf eines Defibrillators für das BGZ zum Preis von € 1.898,--

### Liebe Gemeindebürgerinnen und Bürger!

Am 13. Juni fand mit großem Erfolg das Familienbund Fest statt. Bei großartigem Wetter gab es für die Kinder tolle Stationen zum Basteln und erleben sowie ein Kasperltheater und einen Zauberer. Vielen Dank an LAbg Doris Schmidl und ihrem Team für die gute Zusammenarbeit!



Ich möchte mich auch bei allen anderen Beteiligten wie Feuerwehr, Rotes Kreuz, Wasserrettung und den örtlichen Bäuerinnen herzlich bedanken. Ohne diese Unterstützung wäre eine Durchführung nicht möglich gewesen.

Ein besonderer Dank gilt den Rettungsorganisationen für das sofortige Eingreifen nach dem Hechtbiss. An dieser Stelle darf ich Kilian auch baldige Genesung wünschen.

Ich wünsche allen einen schönen und unfallfreien Sommer und einen erholsamen Urlaub.

*Euer Vzbgm Wolfgang Grünbichler*

**LANDTECHNIK**  
MARKET FORUM

---

**SCHERNDL-FIGL** GMBH.

**3231 St. Margarethen, Wilhersdorf 11**  
**Tel. 02747/3452**

**Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!**

Da wir, wie im Gemeindekurier 1/2015 angekündigt, für das Jahr 2015, 50 000,- EUR an Geldmittel zur Verfügung haben, konnten wir mit einem alternativen Verfahren eine Wegstrecke von ca. 2 km im Plambacheck sanieren.

Mit diesem Sanierungssystem können wir den sinkenden Förderungen etwas entgegenwirken, da dieses Verfahren deutlich günstiger ist, als die herkömmliche Asphaltierung. Dennoch ist zu hoffen, dass die Fördermittel nicht noch weiter schrumpfen. Zum Schluss möchte ich Euch noch einen erholsamen und schönen Sommer wünschen.



*Eurer GGR Wilfried Gram*



Am Samstag, den 18. April 2015 fand die Pielachuferreinigung an den Ufern der Pielach und ihren Nebenflüssen statt. Treffpunkt war um 09.00 Uhr im Pielachpark in Hofstetten bzw. in Mainburg beim Mainburgstüberl.

Zahlreiche Kinder, Jugendliche und Erwachsene aus den verschiedensten Vereinen nahmen an der vom Umweltausschuss des Gemeinderates unter der Leitung von GGR Tamara Schubert organisierten Reinigung teil und konnten wieder eine große Menge an Müll aus dem Fluss und von den Uferbereichen entfernen.



Nach Ende der anstrengenden Arbeit waren die Helfer im Pielachpark zu einer Jause eingeladen. Herzlichen Dank an alle Helfer und Helferinnen, die an der Pielachuferreinigung teilgenommen haben!!

**Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!**

Als Obmann für den Ausschuss Familie, Bildung, Soziales und Vereine darf ich Ihnen einen kurzen Überblick über unsere Tätigkeiten geben.

Im Kindergarten wurde das neu errichtete Spielgerät seinen Bestimmungen übergeben. Die Planung für die Sanierung der Außenanlagen ist bereits angegangen und wir hoffen auf baldige Realisierung.

In der Schule wurde ein dringend erforderlicher Blendschutz für unsere Schülerinnen und Schüler angebracht. Weiters wurden ein Beamer und ein zusätzlicher Feuermelder installiert. Bei der Elektroinstallation hat man eine Aufteilung der Stromkreise vorgenommen, um die Beleuchtung energieeffizienter zu gestalten.

Herzlichen Dank an alle Vereine, die uns beim Hofstettentreffen vom 4. bis 7. Juni mit Rat und Tat zur Seite gestanden sind. Wir sind zurecht stolz auf euch.

Wir wünschen eine erholsame Urlaubszeit und stehen Ihnen bei Fragen gerne mit Rat und Tat zur Seite.

*GGR Günter Graßmann*

Ein schönes Erlebnis war die Übergabe des Bibliotheksführscheines an die Vorschulkinder. Hier möchte ich mich für das Engagement früh genug mit dem Lesen zu beginnen bei den ehrenamtlichen MitarbeiterInnen der MMT und der Leitung des Kindergartens recht herzlich bedanken.



Im Bild MMT Mitarbeiterin und Projektleiterin Heidi Lobinger, Kindergartenpädagogin Pamina Eigelsreiter, MMT Mitarbeiterin Mag. Michaela Weldy, GGR Günter Graßmann, Kindergartenpädagogin Marta Lechner und MMT Leiter Gottfried Luger

### Sehr geehrte Gemeindegewürterinnen und -bürger, liebe Leserinnen und Leser!

Wie in der Ausgabe März berichtet, sind bereits die Bauarbeiten am Bahnhofsgelände abgeschlossen. Im sanierten Hauptteil hat die Dorferneuerung mit der Heimatforschung Hofstetten-Grünau endlich einen optimalen Standpunkt gesichert. Die Mitglieder sind mit den Umzugsarbeiten bereits beschäftigt.

Es wird noch ein Termin für die offizielle Eröffnung des gesamten Bahnhofes gesucht und sie, liebe Leserinnen und Leser werden natürlich frühzeitig darüber informiert und dazu eingeladen.

Die Straßengestaltung und Neuasphaltierung der Bahnhofstraße wurde ebenfalls zu unserer Zufriedenheit fertiggestellt und das Ergebnis kann sich sehen lassen.

Bei unserem Billa-Neubau wurde von der Firma STRABAG ein Fußgängerübergang vom gegenüberliegenden Radweg geschaffen. Ebenfalls sind bereits einige Pflasterungsarbeiten an Gehsteigen und Hauseinfahrten in unserem Gemeindegebiet durchgeführt worden. Weitere werden in den Sommermonaten noch erledigt.

Die nächsten Aufgaben des Ausschusses werden wie folgt sein:

- Vergabe des Straßennamens für die Römerfelderweiterung
- Aufnahme der Asphaltierungsarbeiten entlang des Hochwasserschutzes

In diesem Sinne wünsche ich allen Gemeindegewürter/innen einen schönen und erholsamen Sommerurlaub, sowie eine ertragreiche Ernte in Haus – Hof und Garten.

*Mit freundlichen Grüßen  
GGR Gerald Kraushofer*



## 16. Internationales Hofstettentreffen

Von 4. - 7. Juni 2015 fand in Hofstetten-Grünau das 16. Internationale Hofstettentreffen statt. Zu diesem Treffen konnten wir 330 Gäste aus 8 verschiedenen Hofstetten in Deutschland und der Schweiz begrüßen. Es waren dies Hofstetten/Schwarzwald, Hofstetten bei Landsberg, Hofstetten-Gemünden, Hofstetten-Roth, Hofstetten-Kleinwallstadt, Hofstetten-Hilpoltstein, Hofstetten-Eichstätt und Hofstetten-Flüh (CH). Diese Gäste waren in Privatquartieren, Massenlagern und Hotels und Wohnmobilen untergebracht.

Ein ganz besonderer Dank gilt all jenen, die Privatquartiere zur Verfügung gestellt haben. Hervorgehoben sei hier vor allem die Familie Alois Kaiser, die 7 Gäste einquartierte und die Familie Franz Winter, die 6 Gäste einquartierte. Es sei aber Allen, die Gäste für 4, 3, 2 oder 1 Nacht einquartiert haben ganz, ganz herzlich gedankt, denn bei der Quartiersuche haben die Komiteeverantwortlichen die Erfahrung gemacht, dass dies nicht selbstverständlich ist. Danke!

Großer Dank gebührt auch der Pfarre Grünau, die das Pfarrheim

zur Verfügung gestellt hat – einerseits als Massenlager für ca. 30 Personen und andererseits als Frühstücksraum für all jene, die im Massenlager geschlafen haben – dies waren ca. 110 Personen (Pfarrheim und Schule) und auch die Gäste in den Wohnmobilen und Zelten haben im Pfarrheim gefrühstückt. Das Frühstück hat der Turnverein für die Gäste hergerichtet. Danke dafür!

Pater Patrick sei auch nochmals dafür gedankt, dass er die Heilige Messe am Sonntag mit großer Beteiligung im Festzelt abgehalten hat. Danke!

Großer Dank gilt auch allen Vereinen, die beim Auf- und Abbau der Zelte sowie beim Zeltbetrieb und beim Zusammenräumen der Zelte tatkräftig mitgeholfen haben, es sind dies die Landjugend, der Bauernbund, die Union Hofstetten-Grünau, die Freiwillige Feuerwehr, der Kameradschaftsbund und die Dirndtaler Motorradfreunde. Danke!!

Herzliches Dankeschön auch an den Tennisverein, der die Arbeit in der Weinbar übernommen hat.

Auch den Vereinen, die beim Hofstettentreffen Triathlon mitgeholfen haben sei großer Dank ausgesprochen. Es nahmen 22 Teams am Triathlon teil und alle hatten großen Spaß. Herzlichen Dank dem Kameradschaftsbund, den Dirndtaler Motorradfreunden und dem Stocksportverein. Der Wanderpokal aller Hofstetten ging dank der Motorradfreunde wieder nach Österreich zurück.

Ganz besonderer Dank gilt der Familie Hager, die den Firmenplatz für das Festzelt zur Verfügung gestellt hat. Das Organisationskomitee dankt dafür ganz herzlich, denn dieser Platz war optimal für das große Festzelt und dies hat die Arbeit etwas erleichtert. Vielen, herzlichen Dank!

Danke auch an alle Freiwilligen, die im Zelt, beim Empfang der Gäste, bei der Wanderung oder sonst irgendwo mitgeholfen haben. Es hat dazu beigetragen, dass dieses Hofstettentreffen ein unvergessliches Fest für alle wurde. Von den Gästen aus Deutschland und der Schweiz sind nur äußerst positive Rückmeldungen gekommen. Alle waren begeistert von diesem schönen Fest, von der Herzlichkeit und Freundlichkeit, mit der sie alle aufgenommen wurden und von der Freundschaft, die ihnen entgegengebracht wurde.

Herzlichen Dank für die große Unterstützung der Bevölkerung von Hofstetten-Grünau!!!

*GGR Gerald Kraushofer  
Festobmann*



## Bauamt

### Bauverhandlungen NEU!!!

Im Rahmen der Terminstraffungen von Gemeindevertretung und Gemeindeverwaltung werden ab Mai 2015 die zukünftigen Baubewilligungen, -anzeigen und -besprechungen jeweils am 1. Donnerstag im Monat verhandelt bzw. angesetzt. Nachdem sich dabei im Wesentlichen nichts ändert möchten wir Sie nur daran erinnern, rechtzeitig (mind. 2 Wochen vorher), einzureichen, da aufgrund der neuen Bauordnung, gültig ab 1.2.2015 jeweils eine Vorprüfung durch einen Amtssachverständigen zu erfolgen hat. Sollte die Vorprüfung eine Ergänzung der Unterlagen oder Überarbeitung erfordern, haben Sie danach noch bis zum nächsten Termin im Folgemonat Zeit. Untenstehend die Termine für das Arbeitsjahr 2015.

02.07.                      06.08.                      03.09.                      08.10.                      05.11.                      03.12.

### Freie Grundstücke, Häuser und Wohnungen

#### Grundstücke:

- Mainburg Pielachgasse: Auskunft erteilt Hr. Karl Stöckl 0664/2709512
- Plambachstraße 1: Sigrid Neuhauser 07487/2228
- Plambachstraße 7: Johann Gram 02723/8289
- Grünsbach: Baugrund in leichter Hanglage (Grünlandblick Richtung Südosten) 0676/7822860
- Mainburg: Mariazellerstraße 68, Grdstk 46/6, 876 m<sup>2</sup> sonnige Hanglage, 0650/5124467
- Römerfeldsiedlung III Achtung rasch anfragen - nur mehr wenig Grundstücke frei!
- Auskunft erteilt Bgm Arthur Rasch 0676/4052186 od. AL Gottfried Luger 02723/8242/15

#### Häuser:

- Pielachgasse in Mainburg
- Grebnerstraße 0660/4679008

#### Wohnungen:

Da die Gemeinde keine eigenen Wohnungen besitzt und verwaltet und Privatwohnungen ihre Abnehmer relativ rasch, auch ohne Zutun der Gemeinde, finden, wird seitens der Gemeindeverwaltung dahingehend nicht inseriert.

Private Wohnungsvermieter haben jedoch die Möglichkeit ihre Annonce kostenlos auf der Infotafel (Anmeldung beim Bürgerservicebüro) der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau anzubringen. Die beiden Wohnbaugenossenschaften, welche im Ort bereits präsent sind, werden Ihnen gerne Auskunft über freie Wohnungen geben.

Heimat Österreich Frau Petra Zimmerl telefonisch unter 01/9823601-633 bzw. [www.hoe.at](http://www.hoe.at)  
Alpenland: Wohnungsberatung 02742/204 DW 249 bis 252 bzw. [www.alpenland.ag](http://www.alpenland.ag)

**Sobald wir von den Genossenschaften die technische Voraussetzung für den genauen Klick im Internet zu den Projekten in Hofstetten-Grünau haben werden diese auf unserer Homepage verlinkt.**

#### Beratungen:

Eine wertvolle Hilfe stellt die Bauberatung von „NÖ gestalten“ dar. Der Berater kommt zu Ihnen und berät sie vor Ort.

Da dies eine Serviceeinrichtung des Landes ist, können Sie mit unabhängiger und kompetenter Beratung rechnen. Info: 02742/9005-15656 oder [www.noe-gestalten.at](http://www.noe-gestalten.at).

#### Technische Beratung

durch Amtssachverständigen Ing. Josef Karner vom Gebietsbauamt St.Pölten im Bauamt Hofstetten-Grünau jeweils am 1. Donnerstag im Monat ab 7.45 Uhr. Voranmeldungen notwendig. 02723/8242/DW 16 Ing. Andrea Stückler oder DW 15 Gottfried Luger

#### Wohnbauförderung

NÖ Landesregierung, Abt. Wohnungsförderung, Landhausplatz 1/Haus 7a, 3109 St. Pölten, bzw. NÖ Wohnbau-Hotline 02742/22133 (Mo-Do von 8-16 Uhr und Fr von 8-14 Uhr) sowie rund um die Uhr im Internet auf [www.noe.gv.at](http://www.noe.gv.at) und [www.noe-wohnservice.at](http://www.noe-wohnservice.at).



### Nutzen Sie die Förderaktionen!

- **Förderung Holzheizungen**  
Bei Holzheizungen werden Pellets- und Hackgutfeuerungen sowie Pelletskaminöfen gefördert.
- **Förderung Photovoltaikanlagen**  
Gefördert werden ausschließlich Photovoltaikanlagen, die netzparallel betrieben werden.
- **Förderung Solaranlagen**  
Gefördert werden Solaranlagen für die Aufbereitung von Warmwasser oder für die Raumzusatzheizung.

Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.klimafonds.gv.at](http://www.klimafonds.gv.at)

- **Sanierungsscheck 2015** im Rahmen der Sanierungsoffensive  
Gefördert werden thermische Sanierungen im privaten Wohnbau für Gebäude, die älter als 20 Jahre sind.

Informationen unter [www.sanierungsscheck15.at](http://www.sanierungsscheck15.at)



© Josef Gansch



Energieberatungshotline der Energie- und Umweltagentur NÖ  
Tel. 02742 221 44, [www.energieberatung-noe.at](http://www.energieberatung-noe.at)

## Neuwahlen Regionalplanungsgemeinschaft Pielachtal

Bei der Generalversammlung der Regionalplanungsgemeinschaft Pielachtal am 08. Juni 2015 im Gemeinde- und Kulturzentrum in Rabenstein wurde Bürgermeister Ing. Kurt Wittmann als neuer Obmann gewählt.



V.l.: Obmann Bgm. Ing. Kurt Wittmann, Dirndlprinzessin Jacqueline I., Ehrenringträger Gerhard Hackner, Ehrenobmann Bgm. Anton Gonaus  
H.l.: Bgm. Anton Grubner, Bgm. DI (FH) Rainer Handlfinger, Bgm. Peter Kalteis, Bgm. Arthur Rasch, Bgm. Franz Größbacher, Bgm. Ernst Kulovits  
© Regionalbüro Pielachtal

Dem neuen Obmann als Stellvertreter zur Seite stehen werden Bgm. Franz Größbacher aus Frankenfels sowie Bgm. Peter Kalteis aus Weinburg. Nach zwei Jahrzehnten legte somit Gründungsobmann Bgm. Anton Gonaus sein Amt zur Ruhe und erhielt als Erster den Titel des Ehrenobmanns der Regionalplanungsgemeinschaft.

Als letzte Obmann Tätigkeit überreichte Gonaus im Namen aller Bürgermeister Gerhard Hackner den Pielachtal Ehrenring in Gold für sein Engagement für das Tal. Im Kampf um den Erhalt der Mariazellerbahn aber auch in der Markenentwicklung Dirndltal gilt Gerhard Hackner als Vorreiter der Region.

Den Vorsitz der Wahl führte Bürgermeister Ök.-Rat Anton Gonaus. Obmann Ing. Wittmann: Es ist nicht möglich, in die Fußstapfen von Anton Gonaus zu treten. Aber in fremden Fußstapfen kann man auch keinen eigenen Weg finden.“

Die Regionalplanungsgemeinschaft wurde vor mehr als 20 Jahren gegründet und kann auf eine überaus erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen den 8 Mitgliedsgemeinden und engagierten Partnern aus der Region zurückblicken. Bgm. Anton Gonaus bedankt sich zuletzt für die jahrelange Freundschaft und Zusammenarbeit mit den Talbürgermeistern, welche immer über die Parteipolitik hinweg ging. Der neu gewählte Obmann Ing. Kurt Wittmann: „Der Erfolg der letzten Jahre bestätigt uns, auch in Zukunft gemeinsam aktiv an der Entwicklung des Pielachtales weiter zu arbeiten.“ Bürgermeister Ing. Wittmann dankt Obmann Ök.-Rat Gonaus im Namen der Regionalplanungsgemeinschaft Pielachtal für den großartigen Einsatz mit dem er für die Talgemeinschaft tätig war und freut sich auf eine weitere aktive sowie erfolgreiche Zusammenarbeit der Talgemeinschaft.

Regionalbüro Pielachtal  
Melanie Scholze-Simmel

## „Ötscherbär“ erstrahlt in neuem Glanz

Erst mit dem Nostalgie-Angebot ist die Mariazellerbahn komplett. Deshalb wurden nach der Inbetriebnahme der Himmelstreppe historische Waggons mit viel Liebe zum Detail innen und außen saniert. „485.000 Euro und 5.454 Arbeitsstunden wurden in der Zeit von November 2013 bis April 2015 in die stilgerechte Sanierung der Fahrzeuge investiert. Seit Ende April sind die frisch sanierten Wagen der Ötscherbärgarnitur wieder auf der Strecke unterwegs“, erläutert Verkehrslandesrat Karl Wilfing und ergänzt: „Das Highlight der Garnitur ist der Salonwagen. Er ist innen komplett neu gestaltet und eignet sich auch als außergewöhnliche Location um besondere Anlässe zu feiern.“

Der Ötscherbär ist an Samstagen, Sonn- und Feiertagen zwischen St. Pölten und Mariazell unterwegs. Dabei werden die Wagen abwechselnd von der 100-jährigen Elektrolokomotive und von der Dampflokomotive Mh.6 gezogen.



Sitzend: Verkehrslandesrat Karl Wilfing, Corinna und NÖVOG Geschäftsführer Gerhard Stindl. Stehend: Der Dienststellenleiter der Mariazellerbahn, Anton Hackner und Josef Moderbacher (Catering Ötscherbär).

© NÖVOG / citronenrot

## Mariazellerbahn: Bedarfshaltestellen starten in den Probebetrieb

Am 15. Juni 2015 macht die Mariazellerbahn den nächsten Schritt in eine moderne Zukunft. „Mit dem Start des Probebetriebes wird die Himmelstreppe sozusagen auf Knopfdruck stehen bleiben. 15 Bedarfshaltestellen wurden dazu mit eigenen Bedienelementen ausgestattet. Die Fahrgäste können dem Lokführer dann vom Bahnsteig aus oder direkt in der Himmelstreppe per Knopfdruck mitteilen, dass der Zug stehen bleiben soll. Damit bringen wir ein weiteres Stück moderne Technik auf die Mariazellerbahn und werden zugleich noch kundenfreundlicher als bisher“, beschreibt Verkehrslandesrat Karl Wilfing die neue Funktionsweise.

„Wer zum Bahnsteig kommt und den nächsten Zug nehmen möchte, drückt einfach die Haltewunschtaaste für die entsprechende Richtung. Ist die Anfrage in Bearbeitung, leuchtet die Taste kurz rot auf. Danach wird die Taste grün und der nächste Zug bleibt stehen“, ergänzt NÖVOG Geschäftsführer Gerhard Stindl.

## Egal welchen Weg Ihr Kind geht. Raiffeisen ist der Begleiter.

**Das Jugendkonto von Raiffeisen bietet Unabhängigkeit beim Managen des eigenen Geldes und beweist, dass das eigenständige Verwalten der Ein- und Ausgaben am Konto nicht langweilig sein muss. Denn mit dem Raiffeisen Jugendkonto kommen noch jede Menge Spaß und Vorteile dazu!**

Raiffeisen begleitet erfolgreich Jugendliche - von Kindesbeinen an bis hinein ins Erwachsenenalter. „Denn wir bieten die passenden Konten und Produkte für jede Lebensphase. Nach dem Motto: Schon früh übt sich - lernt man den richtigen Umgang mit Geld“, so Raiffeisenjugendclub-Betreuer Thomas Huber aus der Bankstelle in Hofstetten.

**Mit 10 Jahren haben heute schon fast alle Jugendlichen ein Smartphone – also warum nicht auch ein eigenes, sicheres Konto, noch dazu mit vielen Vorteilen?**

Als Taschengeldkonto-Inhaber hat Ihr Kind jederzeit den aktuellen Überblick über seine Finanzen und auch Sie als Eltern können unkompliziert über Elba Internet Einblick nehmen. Da das Überziehen des Kontos nicht möglich ist, lauern hier keine versteckten Schuldenfallen. Die Zinsen sind attraktiv, somit ist es auch ein praktisches Ansparinstrument. Schließlich wollen sich Kinder schon einmal den einen oder anderen Wunsch selbst erfüllen:

ein Fahrrad, ein neues Smartphone, ein Wii-Spiel? Mit Raiffeisen ist man auf jeden Fall auf der sicheren Seite. Sie können für Ihr Kind einen Dauerauftrag einrichten und einfach monatlich das Taschengeld auf das Konto überweisen. Ihr Kind kann sich das Geld dann selber im kleinen Rahmen einteilen und lernen damit sorgsam umzugehen.

Ein Jugendkonto ist praktisch, egal, ob man bereits über regelmäßige Einkünfte verfügt oder nicht. Das Taschengeld - auch Geldgeschenke - können ganz einfach auf das Konto einbezahlt oder gleich direkt überwiesen werden. So ist Ihr Kind immer flüssig, ohne viel Bares mit sich herumtragen zu müssen.

Für Lehrlinge ist es absolut notwendig, ein Konto zu eröffnen: Denn welcher Arbeitgeber zahlt heute noch Löhne bar aus? Die Versicherung für das Moped kann man sich ebenso vom Jugendkonto abbuchen lassen, wie eine eventuell vereinbarte Kostgeldzahlung an die Eltern.

**Viele sagen: Das Leben als**



**Der TIPP von Thomas Huber, Kundenberater  
Tel.: 05-95005-8396, Mail: thomas.huber@rbstp.at**

Mit der jeweils passenden Karte zum Konto ist der Zugriff aufs Geld jederzeit und fast überall möglich. Natürlich erhält man bei diesen Konten attraktivere Zinsen auf das Guthaben. Zusätzlich erwarten die Jugendlichen tolle Ermäßigungen bei Freizeitevents, Konzerten, Lebenshilfe-Seminaren, ... Denn sowohl Junior- als auch Club-Karte sind der Schlüssel zu vielen Vorteilen. Mit der Eröffnung eines Kontos ist man automatisch kostenlos Raiffeisenclub-Mitglied.

**Student ist schon hart genug. Wir sagen: Prinzipiell ist das richtig! Und deshalb sollte man es während der Studienzzeit wenigstens mit den Finanzen leichter haben.**

Das Raiffeisen Studentenkonto mit ELBA Internet ist nicht nur ein vollwertiges, kostenloses Girokonto, sondern es bietet auch noch jede Menge Vorteile und Vergünstigungen

speziell für Studenten. Damit der Überblick über die Finanzen nicht verloren geht, steht Raiffeisen als Partner zur Seite.

Wir zeigen, wie man für die Zukunft planen kann und wie das „Budgetmanagement“ praktisch und einfach bleibt. Denn Planung ist das halbe Leben.

**Und Raiffeisen ist der Begleiter.**

**CLUB**

**Geh deinen eigenen Weg. Raiffeisen - dein Begleiter.**

Jetzt Club-Konto eröffnen, Club-Paket aktivieren und gratis **CONVERSE** Sonnenbrille oder Start-Bonus holen.

Ab 14 Jahren, in allen teilnehmenden Raiffeisenbanken, solange der Vorrat reicht.

#### 4. Pielachtaler Edelbrandprämierung „Der goldene Dirndltaler“ beim Pielachtaler Dirndlkirtag

Die besten Edelbrände und Liköre werden im Rahmen des Pielachtaler Dirndlkirtages in Rabenstein am 26. Und 27. September ausgezeichnet. Alle Edelbrenner des Landes sind herzlich eingeladen mit ihren Produkten teilzunehmen.

Mit der Pielachtaler Edelbrandprämierung haben sich die Veranstalter zum Ziel gesetzt, den Produzenten - auch kleinen Betrieben - eine Plattform zur Präsentation ihrer hochwertigen Produkte zu bieten. Die Auszeichnung und Vergabe zum „Goldenen Dirndltaler“ findet am 27. September um 12:00 Uhr im Rahmen des Pielachtaler Dirndlkirtages statt und bildet den festlichen Höhepunkt des Dirndlkirtages auf der Hauptbühne am Sonntag. Dabei haben die Besucher die Möglichkeit eine große Vielfalt an ausgezeichneten Edelbränden- und Likörprodukten zu kosten und deren Produzenten kennen zu lernen.

Die Pielachtaler selbst stellen hervorragende Brände und Liköre her und verwandeln auch seltene Obstsorten zu genussvollen Edelbränden und anderen Produkten. Eine besondere Rarität ist der Pielachtaler Dirndlbrand, eine österreichweit geschützte Marke. Über 50 Aussteller präsentieren am Pielachtaler Dirndlkirtag auf einem bunten Standmarkt regionale Spezialitäten und Hand-

werkliches rund um die Dirndl.

Die Produktproben mit ausgefüllter Anmeldekarte werden in der Zeit vom 3., 6. Und 7. August

sowie von 9:00 bis 12:00 Uhr am Gemeindeamt Kirchberg an der Pielach, 1. Stock, entgegen genommen. „Der Goldene Dirndltaler“ wird an das beste Produkt einer Kategorie verliehen, vorausgesetzt es wird die Goldmedaille erreicht.

Die Verkostung und Prämierung der Edelbrände und Liköre wird von Experten der Landwirtschaftskammer unter der Leitung von Herrn Ing. Wolfgang Lukas begleitet.

Willkommen im Dirndltal!



#### Hier die Unterlagen zur Pielachtaler Edelbrandprämierung „Der goldene Dirndltaler“ 2015 anfordern und teilnehmen:

Regionalbüro Pielachtal

Melanie Scholze-Simmel

Kleinregionsmanagerin

Schloßstraße 1

3204 Kirchberg an der Pielach

T 02722/7309-25

e-mail [regionalbuero@pielachtal.info](mailto:regionalbuero@pielachtal.info)

Bgm. Ing. Kurt Wittmann

Obmann Kleinregion Pielachtal



Obmann der Kleinregion Pielachtal Bgm. Ing. Kurt Wittmann, Dirndlkönigin Kathrin I., Obfrau der Dirndl-Edelbrand und Dörrobstgemeinschaft Pielachtal Elfriede König und Bgm. Anton Gonaus freuen sich auf viele Einreichungen für den "Goldenen Dirndltaler 2015"!

© Regionalbüro Pielachtal

PROJEKTL EITUNG

**BT** DIE BAUTECHNIKER  
PROJEKTIERUNG GMBH

OFFICE@DIEBAUTECHNIKER.AT 01-798 36 80  
SCHLACHTHAUSG.23-29,206,807,1030 WIEN

QUALITÄT KENNT KEINEN SPIELRAUM...

Thomas **Stiefsohn**

Ges.m.b.H.

Transporte • Baustoffe • Baggerungen

3202 Hofstetten, Gewerbepark Kammerhof-Süd 1

Telefon 02723/8245, Fax DW 20

[office@stiefsohn.co.at](mailto:office@stiefsohn.co.at)

[www.stiefsohn.com](http://www.stiefsohn.com)

Baumit Klebespachtel,  
25 kg € 9,90

Schalttafel 27 mm,  
200/50 cm € 15,90

Tischdecke f. Garten  
130/160 € 7,90

Digital Personenwaage  
Glas € 15,--

# Volkshochschule



## Mit 740 TeilnehmerInnen Spitzenwert erreicht

Seit Gründung der VHS Pielachtal im Herbst 1992 sind diese Teilnehmerzahlen im Frühjahrssemester absoluter Rekord, sodass wir äußerst zufrieden in die Sommerpause gehen können. Pause gibt es jedoch nur für die TeilnehmerInnen. Wir, vom VHS Team, sind gerade dabei das Herbstprogramm zu finalisieren, sodass am 5. August das neue Kursprogramm auf unserer website aufscheinen und auch buchbar sein wird. Zum gleichen Termin wird das Herbst/Winter Programm, mittels Beilage in den Bezirksblättern, in den Haushalten einlangen.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen beim Herbstsemester der VHS Pielachtal und wünschen einen schönen Sommer

*Ihr VHS Leiter Gottfried Luger*

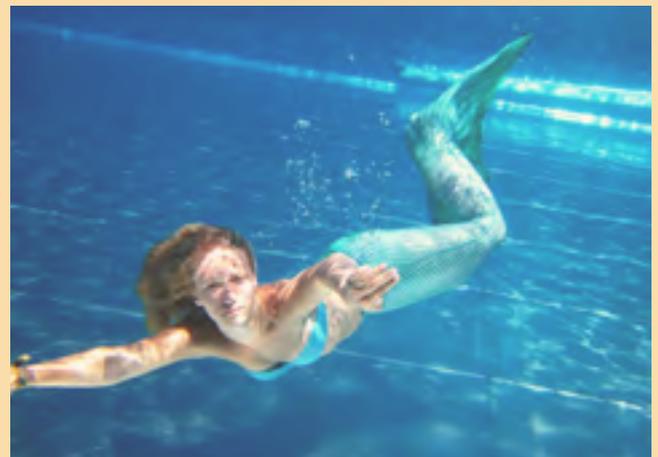


Neue Drechselkurse im Herbst

## Vorschau Herbst

Neben Fortführung der bewährten Kurse bringen wir erstmalig in NÖ unter professioneller Leitung von Beate Simhofer Nixen- bzw. Meerjungfrauenkurse.

Natürlich ist es nicht nur für Mädels, sondern auch für Neptuns oder Erwachsene ein besonderes Erlebnis durchs Wasser zu gleiten. Alle Teilnehmer erhalten nach dem Kurs schöne Unterwasserfotos per E-Mail zugesandt. Vermutlich ist es die schonendste und angenehmste Form für die körperliche Fitness (Bauch, Bein, Po) etwas zu tun. Spiel und Spaß unter Wasser stehen dabei natürlich im Vordergrund.



Auskunft zu den Kursen bzw. Anfragen zum Programm erhalten sie unter 02723/8242 DW 10, 11 oder 15. bzw. auf unserer Homepage [www.vhs-pielachtal.at](http://www.vhs-pielachtal.at).

[www.vhs-pielachtal.at](http://www.vhs-pielachtal.at) • E-mail: [vhs-pielachtal@hofstetten-gruenau.gv.at](mailto:vhs-pielachtal@hofstetten-gruenau.gv.at)

Verband  
Niederösterreichischer  
Volkshochschulen



## 8. bis 12. Juli 2015 - Dialogikum Phönixberg

**Pielachtal wieder im Zeichen des Dialoges!**

Nach dem großartigen Erfolg im Vorjahr startet das Dialogikum Phönixberg in sein drittes Jahr.

Vom 8. bis 12. Juli werden neben André Heller, Christoph Quarch, Matthias Beck, Jan Teunen, Margret Rasfeld, Karlheinz-Brodbeck natürlich auch die Gastgeber Barbara Pachl-Eberhart und Ulrich Reinhaller zum Thema „Bewusstsein & Bildung - der lernende Mensch in seinem Umfeld“ wieder das gesamte Pielachtal beleben.

Mehr dazu unter: [www.dialogikum.at](http://www.dialogikum.at)



© Stefan Liewehr

# Erfolgreiches Musikschuljahr

Das zu Ende gehende Schuljahr 2014/15 war für die Musikschule Pielachtal sehr erfolgreich: Beim NÖ Volksmusikwettbewerb am 13. Mai 2015 in Reichenau an der Rax konnten wir viele Preise erringen:

1. Preis: Solistin Kerstin Gruber
2. Preis: Harmonikaduo (Julia Sieber und Manuela Sutter) und Grünauer Hausmusik (Lena Patscheider und Matthias Schichl)
3. Preis: „Dirndlkerne“ (Lea Turon, Vanessa, Isabella und Elias Steinmetz)

Bemerkenswert: Die Geigerin Isabella Steinmetz war mit 6 Jahren (!) die jüngste Teilnehmerin des gesamten Wettbewerbs!



Preisträger des NÖ Volksmusikwettbewerbs

Anmeldungen für 2015/2016 werden jederzeit gerne entgegengenommen. Anlässlich des Tages der Musikschulen am 8. Mai gab es ein Instrumenten-Karussell, bei dem alle Kinder der 1. Klasse der Volksschule Hofstetten-Grünau die Instrumente probieren durften. Im Monat August erfolgt auch ein Postwurf an alle Haushalte mit einer Musikschul-Info und einem Anmeldeformular.

Musikschulleiter Dr. Friedrich Anzenberger steht gerne für Informationen zur Verfügung (Tel. 0664/8605573, Mail [direktion@musikschule-pielachtal.at](mailto:direktion@musikschule-pielachtal.at)). Weitere Infos finden Sie auch auf unserer Homepage [www.musikschule-pielachtal.at](http://www.musikschule-pielachtal.at).

Wir freuen uns auf viele SchülerInnen im kommenden Schuljahr!

*Dr. Friedrich Anzenberger, Musikschulleiter*

dialogikum phönixberg  
SEMINAR, KUNST, HAUS

**Bewusstsein und Bildung**  
Der lernende Mensch in seinem Umfeld  
Pielachtal/VNO  
8.-12. Juli 2015  
dialogikum.at

André Heller Barbara Pacht-Eberhart Matthias Beck Christoph Quarch  
Jan Teunen Margret Rasfeld Karl-Heinz Brodbeck Ulrich Reinthaller

„Was für viele Herausforderung ist, ist für uns längst Routine.“

**VERMESSUNG SCHUBERT**  
www.schubert.at

**Vermessung und mehr ...**  
kompetent. effizient. punktgenau.

<p><b>Grundstücksvermessung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundteilungen:</li> <li>- Bauland und Grünland</li> <li>- Grenzkataster</li> <li>- „Intelligente“ Parzellierungen</li> <li>- Grenzfeststellungen</li> <li>- Sachverständigen-Gutachten</li> </ul>	<p><b>Ingenieurvermessung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vermessung am Bau</li> <li>- GPS-Präzisionsvermessung</li> <li>- Lage- und Höhenpläne für Hochbau, Strasse, Schiene, Wasser</li> <li>- Leitungs-Dokumentation</li> <li>- Geo-Monitoring</li> <li>- Tunnelvermessung</li> </ul>
<p><b>Liegenschaften</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gebäude-Bestandsvermessung:</li> <li>- Grundrisse, Nutzflächenbestimmung, Schnitte, Ansichten, 3D-Fassadenvermessung</li> <li>- Liegenschafts-Management</li> <li>- Facility Management</li> <li>- Laserscanning</li> </ul>	

vermessung@schubert.at | www.schubert.at

ST. PÖLTEN	Tel. +43 (0)2742/36 25 64-0
Amstetten	Tel. +43 (0)7472/61 203
Krems/Donau	Tel. +43 (0)2732/85 760
Neulengbach	Tel. +43 (0)2772/52 133
Ybbs/Donau	Tel. +43 (0)7412/55 483

## MULTIMEDIATHEK **mmt** - die aktuellste Bücherei des Tales

Sommerzeit - Ferienzeit. Endlich in der Sonne sitzen und nichts tun oder vielleicht doch mit einem dicken Schmöker, welchen man immer schon lesen wollte, einen schattenspendenden Platz finden und sich ganz in die Geschichte reinfallen lassen. Ja das ist Urlaubszeit und wir haben zahlreiche Neuerscheinungen für Sie im Programm!

Am 25. August gestaltet die MMT im Rahmen des Gemeinde Ferienspiels den Nachmittag.

Unser traditionelles und beliebtes Feriengewinnspiel findet dieses Jahr vom Sonntag den 5. Juli bis Donnerstag den 3. September statt. Mitmachen lohnt sich, denn neben den tollen Gewinnmöglichkeiten bietet die aktuellste Bücherei des Tales, Ihr „NAHVERSORGER“ in Sachen Bildung, Wissensvermittlung und (ent)spannender Freizeitgestaltung garantiert die ersten Medien der jeweiligen Bestsellerlisten (Sachbuch, Belletristik, Film und Hörbuch) zur Ausleihe an.

Was sonst noch los ist, erfahren Sie auf unserer Website unter [www.mmt-hofstetten.bvoe.at](http://www.mmt-hofstetten.bvoe.at)

### MMT startet Projekt „book start“

Die Freude war groß, als der jüngste Büchereibenutzer der MMT, Maximilian Toberer, gemeinsam mit seiner Mama Sonja Toberer am 21.4. die Bücherei besuchte, um seine Buchstart-Tasche (ein Gutschein findet sich in jedem Baby-Rucksack der Gemeinde) abzuholen. Bürgermeister Arthur Rasch und die MMT-Mitarbeiterinnen Mag. Michaela Weldy und Heidi Lobinger durften diese persönlich überreichen.

Das Projekt book start schließt an die Aktion Babyrucksack der Gemeinde an. Bei Geburtsanmeldung am Gemeindeamt wird ein Baby Rucksack übergeben. Darin befindet sich auch ein Gutschein für die Bücherei mit diesem sich die Eltern auch die kostenlose Buchstart-Tasche (beinhaltet Babybücher, Fingermaus und einiges mehr) abholen können. Der Umgang mit Büchern kann nicht früh genug beginnen. Daher unsere Aktion von der Geburt, über Kindergarten - siehe Bericht Kindergarten- , bis Schule ist die Multimediathek ihr Partner. Dieses Projekt wurde von MMT Mitarbeiterin Heidi Lobinger zusammen mit Mag. Michaela Weldy ins Leben gerufen.



### MMT bringt Gastgeschenk zur Lesenacht der Volksschule

Elisabeth Kendler und Karin Fahrnberger gestalteten den Büchertisch für die Lesenacht in der 4a und 4b der Pädagoginnen Eva Kienzl und Carina Erber. Das Lesekaffee beinhaltet auf seiner Speisekarte Zutaten für Lesehungrige Kids - diese Medienzutaten unter dem Motto „Märchen und Sagen“ dafür stammen natürlich von der MMT ! im Zuge dieser Lesenacht haben wir in allen Klassen den Bazillus aufgefrischt.



MMT Mitarbeiterin Elisabeth Kendler und Dipl.Päd. Eva Kienzl

### Ostergruß an die LeserInnen

Die MMT Mitarbeiterin Andrea Steindl übereicht an Xenia Hintze unseren traditionellen Ostergruß. Dank gilt der Firma Janker für die Osterei Aktion.



#### Bestseller stets aktuell:

Wussten sie schon? Als tollen Service bieten wir unseren Kunden, dass sämtliche Bücher und DVD's, die in den Charts ganz vorne platziert sind, prompt angekauft werden.

**Geöffnet am:** Dienstag 16 bis 19 Uhr, Donnerstag 14 bis 17 Uhr und Sonntag 9 bis 12 Uhr. Tel. 02723/8242/32. [www.mmt-hofstetten.bvoe.at](http://www.mmt-hofstetten.bvoe.at). Wollen Sie uns elektronische Nachrichten übermitteln: [mmt-hofstetten@ktp.at](mailto:mmt-hofstetten@ktp.at)

#### Keine Einschreibgebühr!

Bücher muss man nicht kaufen, man kann sie auch leihen!

*Auf ihren Besuch freut sich ihr MMT Team*

## Neue Mittelschule besucht die MMT

Die SchülerInnen der Klasse 1 b der NMS mit Deutschlehrer Gerhard Hager und Bettina Grünberger wurden von beiden MMT MitarbeiterInnen Elisabeth Kendler und Madlen Leitner über die vielen Schritte - von der Lieferung des Buches, des Einarbeitens bis zur Ausleihe, informiert. Das perfekt eingebundene Buch, die SchülerInnen staunten über diese Sorgfalt, stand am Ende der Vorführungen.

Um auf unser Angebot aufmerksam zu machen – führten wir Ausleihspiele durch. Damit konnten sich die Jugendlichen nochmals von unserem gut sortierten Buch-, Zeitschriften-, Film und Hörbuch-Angebot überzeugen.

Befragt nach den Wünschen und die Anforderungen an eine Bücherei - haben wir bei den SchülerInnen mit „sehr gut“ abgeschnitten.

Schön das neben den Kindergartenkinder, den Volksschülern nunmehr auch eine Klasse der neuen Mittelschule der MMT einen Besuch abstattete.



## László Varvasovszky begeisterte VolksschülerInnen

Im Rahmen des Lesefestivals „Leserstimmen“ war am 22. April 2015 vormittags der vielfach ausgezeichnete Jugendbuchautor, Performer und Bühnenbildner im Bürger- und Gemeindezentrum zu Gast. Wissenswertes über die Arbeit eines Archäologen wurden der 2a mit Lehererin Roswitha Winter und Direktorin Brunhilde Frühwirth im Beisein der MMT Organisatorinnen Elisabeth Kendler, Karin Fahrnberger und Heidi Lobinger nähergebracht.



## Auf Sie warten 18 Zeitschriften Abos, 2 Wochenzeitungen und 2 Tageszeitungen

z.B. GEO, Garten + Haus, Kraut & Rüben, Konsument, Land der Berge, Bergwelten, Abenteuer&Reisen, P.M. Magazin, WUFF das Hundemagazin, Köstlich vegetarisch, ORF Nachlese, Landlust, Koch & Backjournal, Schöner Wohnen, Magazin aktuell, Servus, und für Kinder Fratz und Co sowie Geolino. Dies alles um nur 10 bzw. 20 Cent pro Woche.

Gratis und zum stöbern in der Multimediathek sind die Tageszeitung Kurier und Der Standard sowie die Wochenzeitung „News“ und „die furche“

Im Namen der LeserInnen dankt das MMT Team den bisherigen Zeitschriften-Sponsoren. Wer will, wer kann, wer möchte der, die NÄCHSTE sein??

## Ihr Geschenk für Kinderparty, Geburtstage u.v.m.

Wir wollen Sie auf unsere Lese-, Hörbuch- und DVD-Gutscheine aufmerksam machen. Bestens geeignet für ein Geschenk, das von langer Hand geplant aber auch in letzter Minute erfolgen kann.

## Lesemonat April

Die gesamte Volksschule war im Lesemonat April in der MMT zu Gast und wurde von einem engagierten Mitarbeiterteam rund um Elisabeth Kendler, Karin Fahrnberger, Heidi Lobinger und Michaela Weldy bestens betreut. Es ist eine große Freude zu sehen wie die Kooperation mit dem Team der Volksschule unter der Leitung von Direktorin Brunhilde Frühwirth und dem Kindergarten team unter der Leitung von Gabriele Hochebner die Kinder zum Lesen animiert.



## Bibliotheksführerschein macht Kindergartenkinder stolz!

Nachdem am 18.5. die KG Gruppen I und III mit KG Leiterin Gabriele Hochebner und Petra Pfaff sowie Michele Haydn ihren Bibliotheksführerschein erfolgreich absolvierten, waren am 1. Juni die Gruppen II und IV zu Gast. GGR Günter Grasmann, MMT Leiter Gottfried Luger und die beiden Organisatorinnen Heidi Lobinger und Michaela Weldy freuten sich zusammen mit den Kindergartenpädagoginnen Pamina Eigelsreiter und Marta Lechner über diese erfolgreiche, erstmalig durchgeführte Aktion Bibliotheksführerschein der Multimediathek.

Die künftigen Schulanfänger hörten von Michi Weldy und Heidi Lobinger viel über die Aufgaben einer Bücherei, es gab außerdem eine spannende Entdeckungsreise durch die MMT mit der Fingerpuppe Mio-Maus. Bei einem lustigen Buchstaben-Wortsuchspiel mit Silbenklatschen gab es nur Gewinner. Danach wurde die von der Gemeinde gespendete neue Buchstart-Bühne mit der Geschichte „Pippilothek??? – Eine Bibliothek wirkt Wunder“ von Lorenz Pauli und Kathrin Schärer eingeweiht, was den Kindern sichtlich Spaß bereitete.

Die Mädchen und Buben durften zum Abschied je ein Buch mitnehmen. Sie erhielten als kleines Geschenk eine Mio-Maus-Stofftasche mit Bastel- und Malunterlagen und einen Informationsfolder für ihre Eltern.

Zum Schluss wurde jedem Kind von GGR Günter Grasmann bzw. Büchereileiter Gottfried Luger der Bibliotheksführerschein überreicht, und die Gemeinde spendierte Eis für alle Kinder! Es waren dank der guten Zusammenarbeit mit der Kindergartenleitung gelungene Vormittage und wir hoffen auf Fortsetzung unserer Aktion.



## Lesegutscheine für Erstklässler

Wenn die RAIBA Hofstetten-Grünau, vertreten durch Bankstellenleiter Robert Moser, Lesegutscheine an die Erstklässler verteilt, naht mit Sicherheit der Schulschluss. Über diese liebenswerte und bereits traditionelle Aktion freuen sich nicht nur die Kinder weil sie jetzt 1 Jahr in der Bücherei Gratislesen dürfen sondern auch MMT Leiter Gottfried Luger mit Organisatorin Elisabeth Kendler sowie die Klassenlehrerin Sarah Tränker mit Stützkraft Monika Zöchinger, weil dies wiederum ein Beitrag zur so wichtigen Leseförderung ist.



## Lesung mit Barbara Pacht-Eberhart im Lesemonat April

Aus ihrem neuesten Buch „Warum gerade du?“ las die Autorin am Welttag des Buches – 23. April 2015 – vor vielen ZuhörerInnen im Bürger- und Gemeindezentrum. Persönliche Antworten auf die großen Fragen der Trauer gab es an diesen stimmigen und nachdenklichen Abend genauso wie Anregungen zum Mutmachen und Leben lieben.




**BÄCKEREI**  
**Penzenauer**

*Brot und Gebäck zu jeder Mahlzeit*

**GUTSCHEIN für**  
1 kg Brot nach Wahl € 2,-  
Wochenend Familien Angebot  
1 Brot + 5 Gebäck nur € 5,90  
**!!ausschneiden und einlösen!!**  
gültig Juli/August 2015

3202 Hofstetten,  
St. Pöltner Str. 18,  
Tel. 02723/87 54

## Aufführung der „Heinzelmännchen“ in der Volksschule

Ein großer Erfolg war die Aufführung der Geschichte von den Heinzelmännchen mit den Kindern der unverbindlichen Übungen Chorgesang und musikalisches Gestalten. Schulrätin Roswitha Winter studierte mit den Kindern diese Geschichte ein und gemeinsam mit dem Chor wurde sie mit Musikschullehrer Heinz Luger perfekt inszeniert. Auch die Sketche im 2. Teil der Darbietung waren ein Lacher und von den kleinen Schauspielern gekonnt dargeboten. Die Spielgruppen mit den steirischen Harmonikas untermalten das Programm und zeigten ihr Können auf dem Instrument.

Aufgrund der großzügigen Spendengelder können nun die Kinder am 26.6. einer Einladung der Wiener Sängerknaben folgen und nach Wien fahren.

Danke für diesen netten unterhaltsamen Nachmittag!



## Gemeinderundfahrt

Die 3. Klassen der Volksschule lernten im Heimatkundeunterricht schon sehr viel von ihrer Heimatgemeinde. Nun wollten sie die Grenzen des Gemeindegebietes kennenlernen und machten sich daher mit ihren Klassenlehrerinnen und Heimatforscher OSR VD i.R. Wolfgang Frei auf zur Gemeinderundfahrt in Hofstetten-Grünau.

Sie besuchten sowohl die Wehranlage in Mainburg, Plambacheck und Restenbauerhöhe, Schindleck, als auch das Museum der Heimatforschung als letzte Station.



**SP: Schadner**  
ServicePartner

- Photovoltaik-Förderaktion von Klima- und Energiefonds jetzt
- Energiespeicher im Vormarsch
- Eigenverbrauchsoptimierung
- Warmwasser mit PV Modulen



Lassen Sie sich beraten!

3233 KILB, St. Pöltnerstraße 1  
Telefon 027 48/73 51-0, Fax-20, E-Mail: kontakt@elektro-schadner.at  
3202 HOFSTETTEN, Marktstraße 1  
Telefon + Fax 027 23/82 48, E-Mail: hofstetten@elektro-schadner.at  
[www.elektro-schadner.at](http://www.elektro-schadner.at)

# Auf den Spuren der Vergangenheit

Folge 72



## Hovestetin

Zu den frühesten Adelsgeschlechtern des Gebietes „Ostarrichi“ gehörten die um die Jahre 1079-1184 in Grünau lebenden Herren von Hofstetten. Sie waren Lehensherren der Babenberger Markgrafen. Es ist daher anzunehmen, dass die Herren von Hofstetten Namensgeber für Hofstetten waren. Die erste urkundliche Erwähnung des Ortes Hofstetten erfolgte um das Jahr 1083, als Bischof Altmann von Passau bei der Gründung des Stiftes Göttweig, diesem „decimationem vinearum ad Hovestetin“ (also Zehent von Weingärten in Hofstetten) gab. Die Burg der Herren von Hovestetin lag in Grünau, dort, wo heute die Schule steht.



1935

Die Forscherin Elisabeth Schuster (1990) erklärt den Namen Hofstetten mit: „bei den Höfen“. Im Laufe der Jahrhunderte liest man Hovestetin, Hofstädten, Houstetin, Hovestete, Houstetin, Hovestat.

Bei Weiskern (1768) lesen wir: Hofstädten, Viertel ober dem Wienerwald, ein Markt am westlichen Ufer der Bielach, oberhalb wasen, dem Schlosse Weinburg, dem er unterworfen ist, gegen über, nach welchem er auch insgesamt der Markt Mainburg genannt wird.

In der Kirchlichen Topographie (1825) lesen wir von der „Pfarre Hofstetten in der Grünau“.

Schweickhardt von Sickingen (1837) schreibt:

Die Gründung von Hofstetten, dessen Benennung von den hier

zuerst gestandenen Hofstätten (Gehöften) genommen wurde, kann man mit Sicherheit mindestens in das 11. Jahrhundert setzen, denn in der Stiftungsurkunde des Klosters Göttweig vom Jahre 1083 wird bei der Auszeichnung der Grenzen der Pfarre Kilb, auch schon Hofstettens gedacht. Später wurde Hofstetten eine selbstständige Pfarre, wovon im Jahre 1233 zum ersten Mal urkundlich ein Pfarrer von Hofstetten erwähnt wird.

Schweickhardt beschreibt Hofstetten so: Ein Markt mit 48 Häusern, wovon St. Pölten, 4 Stunden entfernt, die nächste Poststation bildet. Dieser gehört zur Pfarre und Schule nach Grünau. Das Landgericht, die Orts- und Conscriptionsobrigkeit ist Fridau, welcher auch nebst Melk die behausten Unterthanen gehören. Die Bevölkerung beträgt 61 Familien, 127 männliche, 148 weibliche Personen und 28 schulfähige Kinder; jener des Viehstandes in 7 Pferde, 4 Ochsen, 50 Kühe, 83 Schafe und 75 Schweine. Die hiesigen Bewohner, welche gering bestiftet sind, bestehen aus Bauern, meist aber aus Gewerbsleuten. Sie treiben etwas Ackerbau, wozu die Gründe sehr gut sind, ferner eine gute Viehzucht und eine gute Obstpflege. Hier befinden sich ein Wundarzt, 2 Krämer, 2 Bäcker, 1 Fleischhauer, 1 Lederer, 1 Hafner, 1 Wagner, 1 Hufschmied, 1 Tischler, 1 Glaser, 1 Kirschner, 2 Schneider, 2 Weber, 2 Binder und 3 Schuhmacher. Im Markte befinden sich 3 Wirthehäuser und eine Mahlmühle steht am Pielachflusse.

Seit dem Jahre 1332 gehört die Pfarre zum Stift Göttweig. Als Markt wird Hofstetten erstmals 1590 genannt. Beim Beginn der Matrikenführung 1629 schreibt man von „Hofstetten in der Grünau“. Bis zur Revolution 1848 war Grünau im Besitz des Stiftes Göttweig gewesen und Hofstetten gehörte zur Herrschaft der Mainburger. Die nun neue gemeinsame Gemeinde erhielt den Namen der Pfarre, nämlich Grünau. 1996 wurde der Gemeindename auf Hofstetten-Grünau geändert.

Zusammengestellt von

Martin Grasmann. Heimatforschung Hofstetten-Grünau

Quellen: beim Verfasser



1937



2012, © Günter Graßmann

## Feuerwehr

### Werte GemeindegängerInnen!

Auch in der ersten Jahreshälfte musste unsere Feuerwehr wiederum zu zwei Brandeinsätzen und zahlreichen Einsätzen ausrücken.

Immer wieder werden Anfragen wegen des Verbrennens von biogenen Abfällen gestellt. Ich muss darauf hinweisen, dass der Abbrand strengstens verboten ist und weder Feuerwehr noch Gemeinde eine Ausnahme davon bewilligen können. Für die Landwirtschaft dürfen nur die BH St. Pölten und die Landwirtschaftskammer Ausnahmeregelungen für das Verbrennen von Käferholz treffen. Auch Brauchtumsfeuer darf in verbauten Gebieten und bei Trockenheit nicht abgebrannt werden. Wer sich nicht daran und an die Waldbrandverordnung hält muss mit empfindlichen Strafen rechnen.

Beim internationalen Hofstettentreffen von 5. bis 7. Juni haben die Mitglieder der FF Hofstetten-Grünau mit 94 Helfern mit 794 Stunden kräftig zum guten Gelingen beigetragen. Ich bedanke mich dafür bei allen Mitgliedern und Un-

terstützern der Feuerwehr. Die Zusammenarbeit vor allem mit der Landjugend, dem Bauernbund und der UHG funktionierte auch dieses Mal wieder bestens.

Mit großer Beteiligung wurde unsere Florianifeier Anfang Mai abgehalten. Beim Abschnittsfeuerwehrtag in Frankenfels-Boding wurden LM Wolfgang Raml und LM Andreas Reinprecht für 25-jährige Tätigkeiten im Feuerwehr- und Rettungswesen mit der Bronzemedaille des NÖ Landesfeuerwehrverbandes ausgezeichnet. Altbürgermeister Josef Hösl wurde die Florianiplakette vom NÖ Landesfeuerwehrverband überreicht. Beim Bezirksfeuerwehrtag in Pyhra wurde an Kommandant ABI Walter Bugl die Verdienstmedaille 3. Klasse in Bronze des NÖ Landesfeuerwehrverbandes für seine Verdienste als Funktionär verliehen.

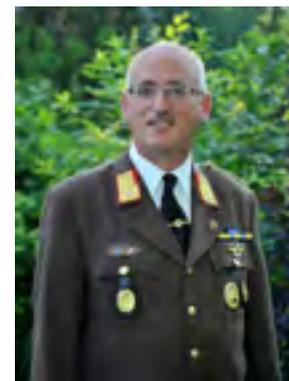
In der letzten Juniwoche wird bundesweit eine Werbekampagne für die Feuerwehrjugend über die Medien durchgeführt. Wir beteiligen uns daran mit dem Besuch der 4. Volksschulklasse im Einsatzhaus und dem Ferienspiel am 18. Juli. Im Herbst wird in den Volks- und Mittelschulen den Kindern das richtige Verhalten im Ernstfall

unterrichtet.

Zum Neubau des Feuerwehrhauses kann ich Folgendes berichten: Die Neuplanung wurde durch BR Ing. Andreas Höfer durchgeführt und dem NÖ Landesfeuerwehrverband zur Begutachtung vorgelegt. Mit dem positiven Gutachten beginnen die Verhandlungen mit dem Amt der NÖ Landesregierung zur Sicherung der notwendigen finanziellen Mittel. Die Gesamtkosten haben sich mit dem Neubau gegenüber dem ursprünglich angedachten Zu- und Umbau verringert. Weiters ist die Nachnutzung des derzeitigen Feuerwehrhauses als Bauhof ohne große weitere Aufwendungen möglich. Der Spatenstich könnte also noch heuer erfolgen.

Mit 60%-iger Finanzierungs-beteiligung durch die Gemeinde haben wir eine sehr robuste Kanalrad-Tauchpumpe mit einer Leistung von 2500 Liter pro Minute Hochwasser- und Katastropheneinsätze angekauft. Ich danke unsere Gemeindevertretung herzlich für die Unterstützung.

Am 11. bis 13. September werden wieder unsere Feuerwehrdisco „Firedance“ und der traditionelle Sturmheurige mit dem 4. Oldtimertreffen stattfinden. Musikalisch werden



uns an beiden Tagen des Heurigen bei freiem Eintritt die „Pagger-Buam“ aus der Steiermark unterhalten. Ich möchte jetzt schon alle Gäste und Oldtimerfreunde dazu einladen.

Für die Landesleistungsbewerbe der Aktiven in Mank und das Landeslager der Feuerwehrjugend wünsche ich beiden Wettkampfgruppen und unserer Feuerwehrjugend viel Erfolg und gutes Gelingen! Allen Feuerwehrmitgliedern, sowie der gesamten Bevölkerung wünsche ich eine erholsame Urlaubs- und Ferienzeit, den Landwirten ein gute Ernte.

Sollten Sie Wünsche oder Anfragen haben stehe ich gerne unter der Tel. 0664 5250257 oder per E-Mail unter [walter.bugl@ktp.at](mailto:walter.bugl@ktp.at) zur Verfügung.

*Ihr Feuerwehrkommandant  
Walter Bugl,  
Abschnittsbrandinspektor*



FW Hofstetten im Schwarzwald zu Besuch bei der FF Hofstetten-Grünau



Ehrungen beim Abschnittsfeuerwehrtag in Frankenfels

**TIERARZT  
Michael Pachlinger**



können durch Lid-Fehl-stellungen, Fremdkörper, Bakterien und Viren entstehen. **Zähne:** Durch Fehlstellung der Schneide- und auch der Backenzähne kann die Nahrungsaufnahme beeinträchtigt sein. Regelmäßige Zahnkontrolle ist daher wichtig **Verdauung:** **Durchfall** kann sowohl durch falsches Futter (z.B. zu viel blähendes Grünfutter) als auch durch Parasiten (hier vor allen Kokzidien) ausgelöst werden. Auch virale und bakterielle Ursachen sind möglich. **Myxomatose:** Diese Viruserkrankung wird durch Stechmücken übertragen. Nach der Inkubationszeit von 3-9 Tagen treten vor allem im Kopf-Bereich (Lid, Ohren) große Schwellungen auf, die mit einer Beeinträchtigung des Allgemeinbefindens einhergehen und leider meist tödlich endet! Als Vorbeugung wird eine Impfung empfohlen.

**Kaninchen  
Erkrankungen**

Ein kleiner Auszug über einige Krankheiten beim Kaninchen: **Haut, Ohren:** Häufig sind Milben Auslöser von Rötungen und Juckreiz; besonders im Ohr oft massiv und schwere Entzündungen sind dadurch möglich. Bei Haut- Verletzungen neigen Kaninchen leider oft zu Pustel- und Abszess- Bildungen. **Au- gen:** Bindehautentzündungen

[www.tierarzt-pachlinger.at](http://www.tierarzt-pachlinger.at)



**Uns geht's ja so schlecht**

Jammern ist eine typisch österreichische Eigenschaft. Alles wird immer schlechter, wir können uns gar nichts mehr leisten. Das hört man von denen, bei denen es absolut nicht stimmt. Diejenigen, die im Stillen immer ärmer werden, die sich wirklich kaum etwas leisten können, werden nicht gehört. Jeder will immer mehr, immer etwas Besseres, etwas Neuere und das sofort. Eine Wohnung ohne WC, wie in unserer Studentenzeit, kann man sich heute nicht mehr vorstellen. Urlaub am Bauernhof, Wanderungen, Appartements in Italien, nicht direkt am Strand, ohne Animation von außen! Heute nicht machbar! Es gab einen Fernseher, den in schwarz-weiß, die Familie kam zusammen um gemeinsam zu diskutieren was wer wann fernsehen durfte. Telefon gab es eines im Haus, fix an seinem Platz. Elektronisches Spielzeug war noch in der Entwicklungsphase, wir hatten Brettspiele. Wir trugen übertragene Kleidung, oft Selbstgenähtes. Markenklamotten gab es zu speziellen Anlässen, nicht jetzt gleich sofort. Wir spielten in realen Wiesen, kletterten auf richtige Bäume und bewarfen uns mit natürlichem "Dreck". Nicht auf der Spielkonsole! Diese kosten Geld! Die oft nur mit Überstunden zu finanzieren sind. Wir wuschen uns in einem Badezimmer, nicht in einer Wellnessoase. Sauber wurden wir trotzdem. Essen gehen, mit der ganzen Familie, mehrmals im Jahr, nicht möglich! Selbstgemachte Jause, eine Selbstverständlichkeit. "Man kann nicht alles haben!", ein dämlicher Spruch, wurde als richtig erkannt und akzeptiert. Keiner kommt in der heutigen Zeit auf die Idee, dass nicht unsere Möglichkeiten schlechter werden, sondern nur unsere Ansprüche immer höher werden. Sind wir deshalb glücklicher? Wir glauben nicht! Wir spielen dieses Spiel schon lange nicht mehr mit!

*Diese Grundgedanken einer Grazer Kollegin haben weiter gesponnen Ihre Alexandra und Eduard Zeller*



Neu in unserer Apotheke

**L'OCCITANE  
EN PROVENCE**

► 02723 77899



ZUM HEILIGEN GEORG  
PIELACHTAL APOTHEKE

Mariazeller Str. 13/5      Öffnungszeiten:  
3202 Hofstetten-Grünau      Mo-Fr: 08.00-12.00  
t. 02723 77899                      14.00-18.00  
f. 02723 77899-11                  Sa: 08.00-12.00



info@pielachtalapo.at      www.pielachtalapo.at  
Fragen Sie nach der **apOCARD**

**Telehaus NÖ** GmbH 

**Outsourcing - Werbegrafik - Satz - Druck - IT-Services**

3153 Eschenau      Tel: 02762 / 67380

[www.telehaus.at](http://www.telehaus.at)

POLIZEI

## Rabenstein/Pielach

## Kriminalprävention - Senioren

## Werbefahrten und Verkaufsveranstaltungen

Auch dort bekommen Sie nichts geschenkt! Die Konsumenten werden zu einer mehrstündigen Verkaufsveranstaltung in einem Gasthaus oder zu einem Tagesausflug mit Produktvorführung gelockt. Anschließend dürfen sich die Eingeladenen am wohlverdienten Schnitzel erfreuen.

Bei den vorgeführten Waren handelt es sich meist um Decken, Polster, Matratzen, Topfsets und dergleichen, deren Qualität vor Ort nicht überprüft werden kann. Übertriebene oder unrichtige Gesundheitsaspekte werden bewusst in den Verkaufsvortrag eingebaut. Im Laufe der Veranstaltung werden die Produkte anfangs zu übertrieben hohen Preisen angeboten – „Gutes ist teuer“. Im Laufe der Veranstaltung werden die Produkte immer günstiger oder billiger und es werden verlockende Gratiszugaben (oft wertloser Ramsch) zu größeren Bestellungen beigegeben. Daher VORSICHT!

## Tipps:

- Kein Unternehmen hat etwas zu verschenken. Es geht um beinhartes Geschäftemachen, bei dem Top-Verkäufer eingesetzt werden, um Ihnen stundenlang Produkte anzupreisen. Bleiben Sie standhaft!
- Fühlen Sie sich niemals zu einer Bestellung oder Kauf verpflichtet. Sie haben vor Ort keine Möglichkeit, Preis und Qualität der Ware zu prüfen oder zu vergleichen. Spätere Reklamationen sind oftmals schwierig und verlangen Durchhaltevermögen.
- Wenn Sie dennoch etwas gekauft haben, dann steht Ihnen grundsätzlich gemäß § 3 des Konsumentenschutzgesetzes ein Rücktrittsrecht zu, das innerhalb einer Woche ausgeübt werden kann, wenn der Verkäufer ausreichend darüber belehrt hat. Bei nicht ausreichenden Belehrungen steht ein unbeschränktes Rücktrittsrecht zu.
- Informieren Sie sich - z.B. beim Verein für Konsumenteninformation.

## Rechtsinformation:

Gemäß § 57 der Gewerbeordnung müssen Werbefahrten vorab der Gewerbebehörde gemeldet werden. Aus der Einladung muss die Unternehmensadresse hervorgehen, ein Postfach genügt

nicht. Verlockende Gewinnzusagen oder die Ankündigung von Gratisleistungen auf der Einladung sind verboten und es muss bereits auf der Einladung darüber informiert werden, welche Produkte bzw. Dienstleistungen angepriesen werden. Das übliche „Gratis-Schnitzel“ darf allerdings auch weiterhin angeboten werden. Unternehmen müssen sich verpflichten, ihre Werbeveranstaltungen vor dem geplanten Termin bei der Behörde anzumelden und auch die Einladung prüfen zu lassen.

Gemäß § 3 Konsumentenschutzgesetz kann man vom Vertrag zurücktreten, wenn er nicht in den Geschäftsräumlichkeiten des Unternehmers abgeschlossen wurde (z. B. bei Werbefahrten). Prinzipiell beträgt die Frist dafür eine Woche nach Abschluss des Vertrages. Wenn aber der Vertrag nicht über das Rücktrittsrecht informiert, hat die Frist für den Rücktritt noch gar nicht begonnen und ist somit länger möglich. Den Rücktritt vom Vertrag erklärt man schriftlich unter Berufung auf das Konsumentenschutzgesetz, zu Beweis Zwecken am besten mit eingeschriebenem Brief.

## VORSICHT bei als Gewinn angebotenen Reisegutscheinen

Derartige „Gewinne“ ermöglichen die Teilnahme an einer Busreise beispielsweise in die Toskana oder nach Kroatien. Aber: Man muss unter Umständen das Zimmer mit mindestens zwei fremden Personen teilen und kann dem nur entgegen, wenn man einen hohen Einzelzimmerzuschlag bezahlt.

## Tipps:

- Da kein Unternehmen etwas zu verschenken hat, werden bei diesen Reisegutscheinen unter Umständen erhöhte Einzelzimmerzuschläge verlangt, teure Ausflugspakete vor Ort angeboten, beziehungsweise Zusatzkosten wie Buchungsgebühr eingehoben.
- Sichern Sie sich vor Antritt der Reise ab und erkundigen Sie sich, wer der Veranstalter ist und ob dieser gegen eine Insolvenz abgesichert ist. Im Fall einer unzureichenden Absicherung müssen Sie sonst – obwohl Sie die Reise „gewonnen“ haben – im Konkursfall die Kosten vor Ort bezahlen oder um Ihre Rückfahrt bangen

Die Spezialisten der Kriminalprävention stehen Ihnen gerne mit unabhängiger und kompetenter Beratung zur Verfügung. Für eine individuelle Beratung wenden Sie sich an Ihr Landeskriminalamt / Assistenzbereich Kriminalprävention.



Vollwärmeschutz  
Fassadenanstriche • Sanierung  
Gestaltung • Beratung

**FASSADEN**  
J&K GMBH

*profi*

3200 OBERGRAFENDORF  
Kotting 20 • Tel. 02747/219 20  
www.fassadenprofi.at

# 16. Internationales Hofstettentreffen in

Hofstetten-Grünau war Austragungsort für das 16. Internationale Hofstettentreffen, das alle 2 Jahre in einem anderen Hofstetten stattfindet. Es waren 7 Hofstetten aus Deutschland und 1 Hofstetten aus der Schweiz zu Gast. Insgesamt waren 330 Gäste aus dem Ausland da, die alle entweder in Privatquartieren, Gasthäusern, Massenlagern oder Wohnmobilen Unterkunft hatten. Das Treffen war bei wunderschönem Sommerwetter ein großartiges Fest für alle Gäste aus dem Ausland und auch für alle Einheimischen. Es wurde 4 Tage lang ein Fest der Freude, Herzlichkeit und der Freundschaft gefeiert.



# in Hofstetten-Grünau vom 4.-7.6.2015





Einmaliges für zwei Augen...

# OPTICA

*Ihr Optikermeister in Hofstetten*

**Brillen**

**Spezial-  
sehhilfen**

**Sonnen-  
brillen**

**Kontakt-  
linsen**

**EKZ Pielachpark**

**Mariazellerstraße 11    02723 80200**

**3202 Hofstetten    [hofstetten@optica.st](mailto:hofstetten@optica.st)**

**Rotes Kreuz** Menschlichkeit+ Unparteilichkeit+ Neutralität + Unabhängigkeit +Freiwilligkeit+ Einheit + Universalität

**Ich bin Deine Jacke – hol mich hier raus!**

Werde auch du ein freiwilliger Mitarbeiter oder eine freiwillige Mitarbeiterin bei der größten Hilfsorganisation der Welt.

Die Zeitspende in Form der freiwilligen Mitarbeit ist die wichtigste Spende an das Rote Kreuz.



**„Rettungsanitäter gesucht!“**

Wenn euch der Erhalt unserer Rot Kreuz Ortsstelle in der eigenen Gemeinde ein Anliegen ist, so helft bitte mit den Dienstbetrieb aufrecht zu erhalten.

Wir brauchen dringend Verstärkung der Einsatzmannschaft als Rettungsanitäterin/Rettungsanitäter. Es liegt uns sehr am Herzen rund um die Uhr den raschen Einsatz für unseren Ort zu gewährleisten - daher benötigen wir dringend zusätzliche aktive Stützpfiler!

Wenn du ein Teil unseres Teams werden möchtest, informieren wir dich gerne über alle Details. Wir freuen uns auf DICH!

**Ausbildung zum Rettungsanitäter:**



**Voraussetzung:**  
Abgeschlossene Pflichtschule  
Unbescholtenheit  
Verschwiegenheitspflicht  
Geistige und körperliche Eignung  
Mindestalter 17 Jahre

**Ausbildung:**  
Theoretischer Teil  
(100 Stunden)  
Praktischer Teil  
(160 Stunden)

Gemeinsam mit der Rotkreuzdienststelle Kirchberg an der Pielach planen wir im Herbst einen Rettungsanitäterkurs.

Informationen bei Schabeger Daniela 0664/ 621 45 08 oder unter [daniela.schabeger@n.rotekruz.at](mailto:daniela.schabeger@n.rotekruz.at)

**Rot Kreuz Tag am 7.Juni 2015**

In einer gut besuchten Kirche dankten die Rot Kreuz MitarbeiterInnen für unfallfreie Fahrten. Der Bezirksstellenleiter Stellvertreter Helmuth Gabler bedankte sich bei den Rot Kreuz Mitarbeiterinnen für Ihren Einsatz „Aus Liebe zum Menschen“. „Für jeden ist es selbstverständlich, dass bei Notfällen Hilfe kommt, dazu muss es aber auch Menschen geben, die sich in den Dienst der guten Sache stellen“ so Gabler. Bei der Agape konnte der Laiendefibrillator ausprobiert werden.



**Seniorentreff**

Am 22. Mai 2015 fand mit 11 Teilnehmer/innen ein bewegter Seniorentreff statt.

Rund um das Thema „Bleib fit“ wurde gebastelt, geturnt, eine ABC-Liste erstellt und versuchsweise ein Bändertanz im Sitzen durchgeführt.

**Der nächste Seniorentreff findet am 17. Juli 2015 von 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr im Landgasthof Kammerhof statt.**

Gemeinsam mit der Jugend im Roten Kreuz „Die Rettungsfreunde“ wird sich alles um Jung und Alt drehen.

Als zusätzliches Service bieten wir seit heuer einen Abholdienst an. Bei Bedarf bitte bis 20. Mai anmelden – Manuela Glaubacker 0676 / 8787 13302.

Wenn Sie selbst anreisen ist keine Anmeldung notwendig!

## Erste Hilfe im Kindes- und Säuglingsalter

Am 26. September 2015 findet an unserer Dienststelle ein Kinder- und Säuglingsnotfallkurs statt.

Ausbildungsziel: Die lebensrettenden Sofortmaßnahmen beim Säugling und Kleinkind erlernen, Notrufe absetzen können, weitere Erste Hilfe Maßnahmen im Kindesalter leisten.



Kursvoraussetzungen: Persönliches Interesse

Kosten: € 55,- (8 Stunden)

Das Land NÖ bietet jedoch eine Förderung in Form eines 25-Euro-Gutscheines für diesen Kurs an. Interessenten erhalten den Gutschein bei Ihrer Mutter-Elternberatungsstelle.

Sonstige Infos: mind. Teilnehmeranzahl 10 Personen

Anmeldung bzw. Informationen bei Schabeger Daniela 0664/ 621 45 08 oder unter [daniela.schabeger@n.rotekruz.at](mailto:daniela.schabeger@n.rotekruz.at)

## Werde auch du „Rettungsfreund“!

Nach einer verdienten Sommerpause (auch Ferien genannt) startet unsere Jugendgruppe im Roten Kreuz – die „Rettungsfreunde“- ins neue Jahr. Sei auch du dabei und verbringe mit uns Zeit, lerne erste Hilfe auszuüben, was es heißt Teil eines Teams zu sein und erweitere deinen Freundeskreis.

Unser erklärtes Ziel für dieses Jahr (Schuljahr 2015/2016) ist die Teilnahme am Erste-Hilfe-Wettbewerb im Zuge des nächsten Landeslagers. Damit wir von dort auch einen schönen Pokal mitnehmen können, werden wir vieles zum Thema Erste Hilfe erlernen und ausprobieren.

Aber auch der Spaß soll nicht zu kurz kommen! Spiele und Ausflüge werden auch heuer wieder an der Tagesordnung stehen.

Um das alles umzusetzen benötigen wir tatkräftige Unterstützung für unser Team!



**Die erste Gruppenstunde findet am 18. September 2015 von 17:30 – 19:30 Uhr statt. Geplant ist, dass wir uns alle zwei Wochen treffen.**

Bei Interesse – egal ob als Gruppenmitglied oder Betreuer – melde dich bei uns!

Wir – das sind – Tamara Jahn, Michaela Jahn, Mario Schabeger und Veronika Domikiewicz freuen uns auf dich! 0664/621 47 86 oder [rettungsfreunde.jugend@n.rotekruz.at](mailto:rettungsfreunde.jugend@n.rotekruz.at)

## Unser Team der Gesundheits- und Sozialen Dienste

Zu unserer Freude wächst unser Team stetig.



Hockend von links: Steineder Barbara, Schuhmeier Helga, Lechner Leopoldine, Krückel Valerie, Domikiewicz Veronika, Trimmel Elisabeth, Glaubacker Manuela,

Stehend: Taschler Monika, Buxbaum Annemarie, Kirchner Rosa, Niederer Josefa, Hubac Hermine, Böhm Petra, Gravogl Barbara, Wieser Susanne, Grumböck Maria, Gram Josef, Grubner Theresia, Jahn Michaela, Hörmann Monika

Nicht im Bild: Lampl Verena, Kreutzer Elisabeth, Köfler Elsa

## Betreutes Reisen

Gemeinsam mit 25 Gästen besuchten wir die Orchideengausstellung und das Stift Klosterneuburg.

Nach einem farbenprächtigen Rundgang stärkten wir uns im Stiftsrestaurant für die anschließende Stiftsführung. Den Abschluss bildete einmal mehr die Gratulation der Geburtstagskinder im Kaffeehaus bei Mehlspeise und Kaffee.

Am 18. Juni ging die nächste Reise mit der „Himmelstreppe“ nach Mariazell.

24. TeilnehmendeInnen genossen bei herrlichem Wetter die spannende Fahrt durch das Alpenvorland. Mit einer gesunden Jause im Gepäck verging die Zugfahrt im Nu. Von St. Sebastian ging es zu Fuß oder mit dem Rolli nach Mariazell. Der Besuch des Gottesdienstes musste ein Programminhalt sein. Das Nachmittagsprogramm gestaltete jeder nach seinem Bedürfnis.

Die nächste Reise am 17. September 2015 führt uns in das Museumsdorf Niedersulz. Die Anmeldung ist bei Manuela Glaubacker unter 0676/8787 13302 bereits möglich.



## Harmonikatreffen

Am 25. Mai 2015 fand in Grünsbach im Gasthaus Thiel das 23. Harmonikatreffen statt. Das Wetter wurde rechtzeitig schön und so kamen wieder zahlreiche Harmonikaspieler und Zuhörer aus nah und fern. Neo-Organisator **Werner Spielbichler** konnte zum Harmonikatreffen neben **Bgm. Arthur Rasch** auch seinen Vorgänger als Organisator **Vzbgm.i.R. Alfred Stadlbauer** begrüßen, der selber wieder mit der Steirischen aufspielte.



## Sommerbepflanzung am Hauptplatz

Die Gemeindemitarbeiterin im Außendienst **Martina Punz** absolviert derzeit einen Kurs zur „Zertifizierten Grünraumpflegerin“. Dieser Kurs wird über „Natur im Garten“ speziell für Gemeindemitarbeiter angeboten.

Im Rahmen des Kurses sind verschiedene Projekte auszuarbeiten. Beim Projekt „Sommerbepflanzung“ haben die Kursteilnehmer den Hauptplatz vor dem BGZ in Hofstetten-Grünau bepflanzt. Am Vormittag wurde ein Theorieteil im Trauungssaal abgehalten, danach wurde der Hauptplatz bepflanzt und anschließend die Gärtnerei Stückler in Hofstetten-Grünau besichtigt. Von dort kommen die Pflanzen für die Sommerbepflanzung in Hofstetten-Grünau. Bgm. Arthur Rasch überzeugte sich von der gelungenen Bepflanzung am Hauptplatz und wünschte den Kursteilnehmern noch viele interessante Stunden im Kursverlauf.



## Generalversammlung

### Turnverein Union Hofstetten-Grünau

Am 15. Juni 2015 konnte Präsidentin Sabine Platzer neben zahlreichen Mitgliedern auch viele Ehrengäste, wie **UNION Bezirksgruppenobmann Peter Schwarzenpoller**, **Bürgermeister Arthur Rasch** sowie **Robert Moser** von der **Raiffeisenbank** begrüßen und auf eine äußerst erfolgreiche Saison mit zahlreichen Aktivitäten zurückblicken.

### NEUWAHLEN

Präsidentin: Sabine Platzer

Vizepräsidentinnen: Andrea Pils

Finanzreferentin: Sabine Dutter

Finanzreferentstv.: Sonja Toberer

Schriftführerin: Ilona Hartmann

Schriftführerstv.: Susanne Hager

Sportreferentin: Renate Grassmann

Jugendreferentin: Bernadette Hager

Kulturreferentin: Margit Grubner

Beiräte: Elisabeth Herking, Christine Gruber, Claudia Schuster

Als Kassaprüfer wurden Gerlinde Wurzenberger und Roswitha Luger neu gewählt.

### Weitere Termine:

- 22. 8. 2015 Familienwandertag zum Greenhorn Hill, Abmarsch um 8.30 Uhr vom Kirchenplatz in Hofstetten oder um 10.30 Uhr vom Bahnhof Rabenstein
- 12. 9. 2015 Kinderfest beim Einsatzhaus in Hofstetten-Grünau



## Heimatsforschungs-Ausflug

Am 13. Juni fand der diesjährige Heimatsforschungs-Ausflug statt. Es war ein interessantes empfehlenswertes Programm. Zuerst wurde das Hammerherrenhaus (Amon-Haus) in Lunz besucht. Es gab viel Interessantes und Wissenswertes über die Hammerherren, die Eisenstraße, Kunst und Kultur im Raum Lunz. Nach der Stärkung auf der See-terrasse am Lunzer See ging es weiter zur Töpferbrücke. Gewaltig thronen die Heiligenfiguren (von Andreas Töpfer 1861 in Auftrag gegeben) auf der kleinen Ybbs-Brücke. Weiter ging es zum Hof Ablass/ Familie Zettel nach Göstling. Herr Zettel sen. erzählte gekonnt und engagiert vom Entstehen des Hochmoors, den heutigen Pflegearbeiten und künftigen Perspektiven. Den Abschluss bildeten eine Stärkung im Mostheurigetrieb der Familie Zettel.



Wanderung rund um das Hochmoor

## Familienbund feierte Geburtstag mit Familienfest in der PIELACHTALER sehnsucht

Zauberhaftes Ambiente und wunderbares Badewetter machten das Familienglück perfekt.

„Uns war es wichtig, den Familien zu unserem 60. Geburtstag etwas zu schenken. Und zwar etwas, was unglaublich wertvoll ist. Nämlich: Zeit und schöne Erinnerungen! Und beides ist uns gelungen“, freut sich die NÖ Familienbund-Obfrau LAbg. Doris Schmidl. Gemeinsam mit seinen 10 Eltern-Kind-Zentren aus ganz Niederösterreich bereitete das Team vom NÖ Familienbund unter der Leitung von Landesgeschäftsführerin Irene Bamberger über 300 Familien einen wunderbaren Familientag. Es wurde gebastelt, gespielt, geschminkt, dazwischen miteinander Eis geschleckt und das Badewetter genossen. Der Kasperl war zu Besuch, und als Abschluss gab es noch eine zauberhafte Jonglier-show mit Daniel Morelli. Der Eintritt in die Pielachtaler Sehnsucht war frei, es gab gratis Bauernhof-Eis und Dirndlsaft zum



Verkosten. Die Bäuerinnen verköstigten die Familien mit regionalen Schmankerln. Die regionalen Einsatzkräfte sorgten für die notwendige Sicherheit und auch für Unterhaltung mit zum Beispiel Zielspritzen.

Marietheres van Veen

GERÜSTBAU & VERLEIH

# HIRNER & AMESREITER

- Fassadengerüste
- Schutzgerüste
- Dachfanggerüste
- Rollgerüste
- Passagengerüste

Hirner & Amesreiter OEG · Brunnwiesen 14 · A-3244 Ruprechtshofen · Tel. +43 (0) 2756 / 8732 · Fax +43 (0) 2756 / 8732 - 4  
 Mobil: 0664 / 5106562 · hirner.a@aon.at · www.h-a-geruestbau.at

Ihr Einkaufszentrum

# PIELACHPARK

Tel. 0664 / 430 1000      www.ekz-pielachpark.at

	<i>Blumen Christian</i> <i>verführerisch anders!</i>	
	 ZUM HEILIGEN GEORG PIELACHTAL APOTHEKE	 DR. KATHARINA AICHERBERGER-AMBROZY Kinder & Jugendheilkunde
	Einmaliges für zwei Augen... 	

Gemeinde-KURIER 2/2015 ♦ 31

### Aktivitäten des Seniorenbundes

Am 15. April unternahm der Seniorenbund mit 56 MG einem Tagesausflug nach Krems Umgebung. Als erstes wurde das EVN Kraftwerk Theiß besichtigt. Nach dem Mittagessen in Langenlois wurde noch eine kleine Wanderung zur Kampalwarte gemacht. Danach ging es nach Krems zum Karikatur-Museum. Zum Abschluss gab es noch einen Heurigenbesuch bei Fam. Dorner in Engelsdorf.



Der Seniorenbund unternahm am 13. Mai eine Muttertags fahrt. Das erste Ziel war Groß Aigen zu Frau Eder und ihrer „Kunst aus Glas“, es gab nicht nur eine Besichtigung, man konnte auch wunderschöne Gegenstände erwerben. Danach ging es weiter zur Burg Plankenstein, wo nach einer Führung durch die Burg auch das Mittagessen eingenommen wurde. Am Nachmittag gab es noch eine Führung durchs Töpperschloß in Neubruck. (Teil der NÖ Landesausstellung). Im GH Mentil wurde dann von den Kindern der Volksschule und ihrer Lehr-

erin Frau Winter, ein buntes Programm geboten. Neben lustigen Sketches gab es auch musikalisches zu hören. Alle waren begeistert über das große Können der Kids und es gab einen riesen Applaus. Im Anschluss wurde noch an alle anwesenden Mütter des Seniorenbundes ein Blumengruß überreicht.



**kabelplus**  
WEB . TV . TEL

**HD-TV, SCHOAF  
WIE A DEBREZINA!**

- **Superschnell surfen**
- **Riesenauswahl an TV-Programmen**
- **Telefonieren ohne Grundgebühr**

WEB + TV + TEL  
AB 17,94\*

ANSCHLUSS  
GRATIS!

\*Aktion gültig bis 31.07.2015 bei Neuanmeldung / Upgrade aller Privat-Produkte (ausgenommen waveNET). Alle Produkte minus 40% für die ersten 9 Monate bei 24 Monaten Vertragsdauer. Ab dem 10. Monat Preis laut aktuellem Tarifblatt. Preisbeispiel für kabelCOMPLETE light bei 24 Monaten Mindestvertragsdauer. Exklusive Entgelte für kabelPremiumTV, kabelTEL, Gesprächsentgelt und Hardwareentgelte. Zusätzlich Internet-Service-Pauschale 15 Euro/Jahr. Anschlussentgelt (im Web von 69,90 Euro) ist kostenlos. Gilt für vom kabelplus versorgbare Objekte. Technische Realisierbarkeit ist Voraussetzung. Etwaige Kosten für Hausinstallation sind nicht inkludiert. Kombination mit Aktionen der letzten 6 Monate, Rabatte, Barablässe nicht möglich.

**www.kabelplus.at**  
**0800 800 514**

**Firmung in Grünau am 13. Juni 2015**



**Eröffnung des Schrittweges**

Am 16. Mai 2015 wurde in Hofstetten-Grünau der 4,46 km lange **Schrittweg** eröffnet. Auf Initiative von **GR Ulrike Schnetzinger** und **Josef Stettner** von der **Gesunden Gemeinde** wurde dieser Schrittweg entlang der Pielach und der Mariazellerbahn geschaffen, um den Bürgern die Möglichkeit zu geben, aktiv zu sein.

60 Teilnehmer nahmen die Strecke in Angriff, darunter auch Bgm. Arthur Rasch, Vzbgm. Wolfgang Grünbichler, GGR Wilfried Gram, GGR Tamara Schubert, GR Ing. Herbert Hollaus und GR Julia Nussbaumer. Für jeden gegangenen Kilometer am Eröffnungstag spendeten die Wirtschaftstreibenden Raiffeisenbank Hofstetten-Grünau, Gasthaus Strohmaier, Hubsi's Zwischgal, Figl Cars, Elotech und Gärtnerei Kirner € 0,10 für den Sozialfonds der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau.



**STRABAG**  
TEAMS WORK.

STRABAG AG, Verkehrswegebau, Direktion Niederösterreich/Wien/Burgenland (AD), Ernst Maerker Str. 20, 3106 St. Pölten, Tel. +43 2742 881722-0, st.poelten@strabag.com

MIT WEITBLICK  
ZU KLAREN LÖSUNGEN

**HYDRO**  
**INGENIEURE**  
UMWELTECHNIK GMBH

A-3504 Krems-Stein, Steiner Landstraße 27a  
T +43 (0)2732 806-0, W www.hydro-ing.at

**zoom-zoom zoom-zoom**

**NEU !! NEU !!**

**AKTION MAZDA URLAUBS-CHECK ab € 29,90**  
gültig für alle Automarken

**BOSCH Service**  
Car Service

**Koefler**  
Ihr Mazda Partner im Pielachtal

Koefler Auto GmbH  
Grünauer Straße 4  
3202 Hofstetten  
02723/8241, Fax: 8241-30  
E-Mail: mazda@koefler.com  
Internet: www.koefler.com

## Mannschaftsmeisterschaft im Kreis Mitte

Von Mai bis September spielen rund 35 Männer, 16 Damen und 30 Jugendliche in 5 Herren-, 3 Damen-, einer +60 Herren- und 13 Jugendmannschaften in den verschiedenen Kreisligen. Für uns ist die Abwicklung eine große Herausforderung und wir freuen uns über jeden Fan.



**Unsere Damen 1 in der Kreisliga B2 sind Meister 2015. Somit spielen unsere Damen nächstes Jahr in der Kreisliga A. Herzlichen Glückwunsch für diese tolle Leistung. Wir sind stolz auf Euch!!!**

### Kreismeisterschaften 22. -25.05. 2015

Wegen Regens mussten alle Spiele bis auf die Finale am Montag in der Tennishalle Ebersdorf bei Dieter Spreitzer ausgetragen werden. Wir danken für die gute Zusammenarbeit! Der neue Belag ClayTech wurde dann von den SpielerInnen sehr gelobt.

#### Herren Einzel mit insgesamt 12 Teilnehmer:

Kreismeister Christian Kloimüller (TEK Böheimkirchen) gegen Patrick Erber (Union TC Kilb) 6/2, 6/4; Halbfinalisten Julian Rainer (TC Allround Tennishalle Stattersdorf) und Dominik Kotek (UTC Hofstetten).

#### Herren ITN 5-10 mit insgesamt 19 Teilnehmer:

1. Platz: Andreas Lustig (TC Herzogenburg) 7/5, 6/2 gegen Stephan Schmidl (UTC St. Margarethen); Halbfinale Michael Herdlicka (UTC Neulengbach) und Jürgen Speck (UTC Hofstetten).

#### Herren ITN 7-10 mit insgesamt 12 Teilnehmer:

1. Platz: Lukas Kuhn (ESV Obergrafendorf) 3/6, 6/2, 6/3 gegen Klaus Kahlfuss (UTC Würmla); Halbfinale Frank Tobias gegen Lukas Gerstl (beide UTC Hofstetten).

#### Damen Einzel mit insgesamt 7 Teilnehmerinnen:

Kreismeisterin Alexandra Lupinek (UTC Gerersdorf) gegen Kathrin Göls (UTC Hofstetten) 7/6, 6/2; Halbfinale Tamara Falchetto (TC Tullnerbach) und Sabrina Sonnleitner (UTC Madainitennis).

#### Herren Doppel mit insgesamt 7 Paare:

Kreismeister Christian Kloimüller (TEK Böheimkirchen)/Do-

minik Kotek (UTC Hofstetten) gegen Aschauer Christian/ Klaus Walsberger (BSV Voith St.Pölten) 6/4, 6/2; Halbfinale Benjamin Klausner/Patrick Erber (Union TC Kilb) gegen Oliver Aschauer/ Markus Schweighofer (BSV Voith St.Pölten).

#### Herren Doppel ITN 5 -10 mit insgesamt 6 Paare:

1. Platz Jürgen Speck und Thomas Teubel (UTC Hofstetten) gegen Philipp Reiter und Michael Herdlicka (UTC Neulengbach) 3/6, 6/3, 10/5.

#### Mixed Doppel mit insgesamt 6 Paare:

KreismeisterIn Sabrina Sonnleitner (UTC Madainitennis) und Dominik Kotek (UTC Hofstetten) gegen Sabine Macheleidt (UTC Madainitennis) und Christian Aschauer (BSV Voith St.Pölten) 7/5, 6/0.

#### Senioren 40+ mit insgesamt 5 Teilnehmer:

Kreismeister Wolfgang Stehno (UTC Ollersbach) gegen Karl Bichler (UTC Hofstetten) 7/6, 6/2.

#### Senioren 55+ 5 mit insgesamt Teilnehmer:

Kreismeister Ewald Zwettler (UTC St. Margarethen), 2. Werner Vorstandlechner (ESV Obergrafendorf), 3. Peter Schuhmeier (UTC Hofstetten).

### Eröffnung ClayTech Tennisplätze

Am Samstag den 23. 5. feierten wir die Einweihung der neuen Platzbeläge ClayTech durch Pater Leonhard.

Begrüßen durften wir Fr. Abgeordnete zum Noe. Landtag Doris Schmidl mit Gatten, sie lobte unseren Zusammenhalt; Peter Schwarzenpoller Vizepräsident der Landesunion meinte, Kinder lernen im Verein gesellschaftliches Engagement und Leben; BM Rasch mit Gattin sagte, auch Sportanlagen sind schützenswert und müssen wir (die Allgemeinheit) bezahlen.

Wir freuten uns über: GGR u. UHG Obmann Günter Grassmann, GR Ing. Christian Pacher mit Gattin (Fa. Anzenberger), GR Patrick Nekula, Hr. Rainer Maroscheck mit Gattin (Profi & Co), Christian Kasacek (Kasacek, ClayTech), Ehrenpräsident Peter Schuhmeier mit Gattin und unsere jungen und junggebliebenen Tennisfreunde!

Wir bedankten uns für Unterstützung und Förderung durch das Land, Landesunion und Marktgemeinde; besonders auch bei Herbert Gram, René Gerstl und Thomas Teubel! Es wurde ein netter Abend!

### Hofstettner treffen

Beim Hofstettner treffen durften wir die Weinbar bedienen. Eine kleine, aber feine Gästeschar freute sich über köstliche Tropfen. Nach dem Kosten einiger Weine meinte einer, dass wir mehr Kundschaft verdient hätten. Das meinen wir auch. Vielleicht beim nächsten Mal, Prost!

### Schnuppertennis-Kurs

Findet im Juni immer am Dienstag von 15-17 Uhr mit Bernadette Hager statt. 12 AnfängerInnen schwingen dabei das Racket. In den Ferien werden die Kurse weitergehen. Und das Ferienspiel macht bei uns am 14. Juli von 15 – 18 Uhr Station.



**FISCHER Ratzfatz**

**ZWEITER GRAUPRI V. WÜMSCHBURG**

Save the Date

**Zweiter Graupri von Wümschburg**  
Offenes Kartrennen/Teambewerb  
> Sa 29. August 2015  
> Start: 13 Uhr  
Ende: Extrem offen  
> Teambewerb (Training, Quali & Rennen)

**> Kosten:**  
Pro Team 480,00 Euro brutto (für 3 Fahrer & 2 Begleitperson jeweils Kart, Essen & Trinken, After-Race-Party-Eintritt)  
Jede weitere Begleitperson 60,00 Euro  
> After-Race-Party am Abend  
> Rahmenprogramm (Pömpelgames, Kinderprogramm, LKW-parade)

**> Also ratzfatz anmelden unter:**  
event@fischer-entsorgung.at  
oder 0676/830 288 39

> Anmeldeschluss: 31.07.2015  
> Mehr Infos: www.fischer-entsorgung.at

**FISCHER Ratzfatz**

◊ Samstag 29. August ◊ Kartrennen/Teambewerb ◊ PLUS: Pömpelgames ◊ Kinderprogramm ◊ LKW-Parade ◊

## Bergmesse Kameradschaftsbund

Der Kameradschaftsbund Hofstetten-Grünau konnte bei Kaiserwetter am 31. Mai 2015 auf der 31. Gedenkmesse bei der Gedächtniskapelle in Plambacheck zahlreiche Ehrengäste und Kameraden begrüßen. Darunter auch den **Präsidenten Brigadier i.R. Franz Teszar**, den Ehrenhauptbezirksobmann **Karl Zuzak** und weitere 14 Ortsverbände begrüßen sowie **Bgm. Arthur Rasch**.

Wie immer wurde der Opfer der Weltkriege gedacht sowie dem 70-Jährigen Jubiläum, „Ende des zweiten Weltkrieges“ und dem Jahrestag 60 Jahre Staatsvertrag.

**Pater Patrick Schöder** hielt die Messe, die von der Blasmusik Hofstetten-Grünau musikalisch umrahmt wurde. Anschließend wurden im Kreise der Kameradschaft noch einige Stunden verbracht.



## Patrick Nekula ist neuer Ortsparteiobmann der ÖVP

Beim Parteitag der ÖVP Hofstetten-Grünau am 13. Mai 2015 gab es Neuwahlen. Der scheidende Parteiobmann Vzbgm. Wolfgang Grünbichler konnte dazu die Landtagsabgeordnete Doris Schmidl, Thomas Amon von der Bezirksparteistelle St.Pölten sowie Bgm.a.D. Josef Hösl als Ehrengäste begrüßen.

Zum neuen Parteiobmann wurde Gemeinderat **Patrick Nekula** gewählt. Seine Stellvertreter sind Michael Schilcher und Josef Kerschner. Weitere Vorstandsmitglieder sind: Peter Mayer, Thomas Wagner, Gottfried Enne, Franz Falkensteiner, Michael Heindl, Elisabeth Steigenberger und Gabriele Sieger; Bgm.a.D. Josef Hösl erhielt vom Gemeindevertreterverband eine große Auszeichnung, die ihm beim Parteitag überreicht wurde.



## Grundstücke

in Hofstetten/Grünau

Billa Baubeginn in wenigen Wochen –  
sichern Sie sich ihr Grundstück dahinter!

Ihr Luxus – Einkaufen zu Fuß!

**Kaufpreise ab € 23.000,-**

**0650/7 0000 47**

**AGI Immobilien**



## Die UHG spielt nächste Saison in der Gebietsliga-West

Nach 13 Jahren Landesligazugehörigkeit haben wir den Weg in die Gebietsliga-West antreten müssen. Obwohl unsere Mannschaft bis zuletzt alles gegeben hat, reichte es letztendlich nicht zum Klassenerhalt. Die Enttäuschung ist zwar groß, jedoch kann ein Schritt zurück zum richtigen Zeitpunkt auch ist

ein Schritt in die richtige Richtung sein. Wir werden die neue Herausforderung annehmen und eine schlagkräftige Mannschaft für die kommende Saison formen. Herzlichen Dank an alle, die uns auch in dieser schwierigen Zeit zur Seite stehen. Halten Sie der UHG auch in der kommenden Saison die Treue - die Mannschaften haben es sich verdient.

## Jugend am Ball

Nachwuchsleiter Manfred Fink und sein Stellvertreter Andreas Pfeiffer organisieren derzeit für etwa 80 Kinder in 7 Nachwuchsmannschaften den Spielbetrieb. Weiters gehören 12 sehr gut ausgebildete Trainer zum Betreuerstab. Sehr erfreulich ist, dass derzeit 6 Nachwuchsspieler der UHG im Landesauswahlzentrum St. Pölten zusätzlich ausgebildet werden. Dies zeigt wiederum, welche hervorragende Basisarbeit in unserem Verein gelegt wird.

Unsere U7 spielt heuer zum zweiten Mal im Meisterschaftsturniermodus und erzielte beachtliche Erfolge. Die Mädchen und Burschen haben sichtlich Spaß und haben sich unter den Trainerteam Peter Weißenböck und Gerhard Kling sehr gut entwickelt. Die U9 mit den Trainern Martin Luger und Hannes Loidolt spielt organisierte Meisterschaftsspiele ohne Tabelle. Auch hier kann man sehr zuversichtlich in die Zukunft sehen.

Die U10 musste sich auf ein etwas größeres Spielfeld einstellen und sich mit nunmehr neun Spielern neu orientieren. Trotz allem erzielte das Team von Markus Schachner beachtliche Ergebnisse. Unsere U11 betreut durch Manfred Fink und Michael Jung spielt nun die zweite Saison erfolgreich im oberen Play off. Im Moment steht unser Team auf den zweiten Tabellenplatz.

Die U12 konnte im oberen Play off den beachtlichen 2. Platz erreichen. Unsere U12 wurde dreimal in Serie Meister und musste sich heuer nur den Team vom SKN St. Pölten geschlagen geben. Die Mannschaft um Trainer Kurt Lapiere hat sich auch eindrucksvoll für den Coca Cola Cup qualifiziert. Bei diesem Bewerb, wo Mannschaften aus ganz Niederösterreich teilnehmen, haben wir den ausgezeichneten 9. Platz erreicht.

Unsere U14 ist belegt derzeit den zweiten Tabellenplatz im un-

teren Play off (1 Spiel ausständig). Betreut wird die Mannschaft von Markus Petschk und Andreas Pfeiffer.

Die U16 steht schon 3 Runden vor Saisonende als Meister fest und hat somit die Möglichkeit in die Landesliga aufzusteigen. Martin Luger und Markus Schachner - beide ausgebildete Nachwuchstrainer - leisteten hier hervorragende Arbeit.

Für die Saison 2015/2016 gibt es viele Ziele die Realisiert werden sollen. Priorität haben vor allem:

- die Ausrichtung des 7. UHG Nachwuchshallenturnieres
  - Kinderzuwachs im Bereich unserer U6- und U7-Mannschaft
  - Trainerausbildungen und Trainerzuwachs
  - die Erweiterung und praktische Umsetzung unseres Jugendkonzeptes
  - die nachhaltige Positionierung von 2 Mannschaften im oberen Play off
  - mittelfristig eine Mannschaft in der Landesliga zu positionieren
- Mannschaften und Trainer für die Saison 2015/16:
- U8 (Peter Weißenböck, Gerhard Kling)
  - U10 (Martin Luger, Hannes Loidolt)
  - U11 NSG Rabenstein (Trainer von Rabenstein)
  - U12 NSG Hofstetten (Manfred Fink, Michael Jung)
  - U13 NSG Obergrafendorf (Kurt Lapiere, Fritz Strauß, Hannes Hochebner)
  - U15 NSG Hofstetten (Markus Petschk, Andreas Pfeiffer)
  - U16 NSG Obergrafendorf (Trainer von Obergrafendorf)



### Termine

- 01.07.2015 Trainingsbeginn
- 11.07.2015 Dross – UHG
- 17.07.2015 Pielachtalcup in Kirchberg
- 18.07.2015 Pielachtalcup in Frankenfels
- 21.07.2015 UHG – Furth
- 22.07.2015 Türnitz - UHG
- 28.07.2015 UHG - Obergrafendorf
- 04.08.2015 UHG - Markersdorf
- 07.08.2015 Pyhra - UHG
- 14.08.2015 Meisterschaftsbeginn



Unsere erfolgreiche U11-Mannschaft

### Vandalismus am Sportplatz

In letzter Zeit kommt es immer wieder vor, dass Einrichtungen auf unserer Sportanlage vorsätzlich beschädigt werden. Beim jüngsten Vorfall wurde das Ballfangnetz zerschnitten. Da die Instandhaltung mit erheblichen Aufwendungen verbunden ist, bringen wir jeden Vorfall zur Anzeige. Wir ersuchen, etwaige Beobachtungen an einen unserer Funktionäre zu melden – DANKE!



ADEG
Willkommen daheim!

Schleifer

### Unsere Service- & Dienstleistungen

- Brötchenservice
- Packerlservice
- Geschenkkörbe
- Tabak
- Bankomat
- Putzereiannahmestelle

unsere Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 6.30 - 18.30
Sa: 6.30 - 13.00

ADEG Schleifer

Grünauerstraße 1, 3202 Hofstetten-Grünau ☎ 02723/8240

# Vielseitigkeit am Bau



**Straßen- und Hofgestaltung** Asphaltierungen jeder Art, Natur- und Betonsteinpflasterungen | **Leitungsbau** Abwasserbeseitigung, Wasserversorgung, Ortsverkabelung, Gasversorgung, Fernwärme | **Gussasphalt** Wohn-, Hobby-, Lagerräume, Garagen, Werkstätten, Kühlräume, Keller, Stallungen | **Erdarbeiten** Baugrubenaushub, Künetten, Dämme, Weingartenterrassen, Teiche | **Spezial-Schneid- und Bohrarbeiten** Asphalt- u. Betonschnitte, Kernbohrungen, Bodenraketen und Bodenrammen | **Sportanlagen** Fußball-, Tennisplätze, Kegelbahnen, Asphaltstockbahnen

**Niederlassung Niederösterreich** | Baugebiet Krems  
 Hafenstraße 64 | 3500 Krems/Donau  
 T +43(0)50 626-1401 | office.krems@teerag-asdag.at  
[www.teerag-asdag.at](http://www.teerag-asdag.at)



## Heimatabend des Trachtenvereines

Am 18. April 2015 fand im Bürger- und Gemeindezentrum Hofstetten-Grünau der Heimatabend des Trachtenvereines Hofstetten-Grünau statt. Im Zuge dieses Heimatabends präsentierte die ARGE Heimatforschung die Neuauflage des Pielachtaler Mundartbuches. Dieses Mundartbuch wurde von einem Team mit Mitgliedern aus den ganzen Pielachtal zusammengestellt. Erhältlich ist das Mundartbuch bei allen Gemeindeämtern des Pielachtales, bei der Raiffeisenbank Hofstetten-Grünau und bei der Heimatforschung zum Preis von € 16,-.



## Jahreshauptversammlung Blasmusikverein Hofstetten-Grünau

Am 10. April fand die Jahreshauptversammlung des Blasmusikvereines Hofstetten-Grünau im Landgasthof Kammerhof statt. Gleichzeitig war dies die letzte Ausrückung von **Herbert Doppel** als aktiver Musiker im Verein. Der Blasmusikverein Hofstetten-Grünau bedankte sich bei der Jahreshauptversammlung für sein langjähriges Mitwirken im Verein! Sein Amt als Obmann-Stellvertreter wurde von **Franz Fahrngruber** übernommen.

Der Blasmusikverein konnte auch 3 Neuzugänge begrüßen – seit diesem Jahr unterstützen **Andrea Stückler** (Oboe, Querflöte), **Michael Steurer** (Trompete) und **Eva Praschl** (Markettenderin) die Blasmusik Hofstetten-Grünau.



Vzbgm. Wolfgang Grünbichler, Blasmusikvereinschriftführerin Anna Blauensteiner, neuer Obmannstv. Franz Fahrngruber und Blasmusikobmann Pater Leonhard danken Herbert Doppel für sein Wirken um die Blasmusik Hofstetten-Grünau.



Tagesmütter/-väter  
liebepoll und kompetent

### Vorteile für Sie und Ihr Kind:

- Flexible, familiennahe und leistbare Kinderbetreuung für berufstätige Eltern
- Sicherheit und Geborgenheit in der **Kleingruppe** – ideal für Kleinkinder!
- **Betreuungszeiten** werden mit den Eltern frei vereinbart
- **Individuelle Förderung**, Eingehen auf persönliche Bedürfnisse und Vorlieben des Kindes
- **Qualitätszertifikat**
- Tagesmutterbetreuung ist **steuerlich absetzbar**
- **Förderung** vom Land NÖ möglich



„Flexibel, familiennah und leistbar. Meine kleine Tochter wird von einer Hilfswerk-Tagesmutter betreut. Für mich ist das ideal, die Bedürfnisse meiner Tochter stehen im Mittelpunkt – und ihr gefällt.“

Mutter Andrea H.

Wir bilden Sie aus. Kostenlos!

### Beruf(ung) Tagesmutter/-vater

Ergreifen Sie einen Beruf mit Sinn & Zukunft!

- Individuelle Betreuung & Förderung von Klein- und Schulkindern im eigenen Zuhause
- Selbstständige Tätigkeit mit freier Zeiteinteilung
- Kostenlose pädagogische Aus- und Fortbildung, fachlicher Austausch und Vernetzung
- 750 Euro Investitionsförderung vom Land Niederösterreich

Suchen Sie eine Tagesmutter? Oder wollen Sie selbst Tagesmutter werden?

Wir informieren Sie gerne!

NÖ Hilfswerk, Familien- und Beratungszentrum St. Pölten  
Tel. 02742/31 22 50-21, zentrum.sanktpoelten@noe.hilfswerk.at

www.hilfswerk.at

## Erstkommunion am 9. Mai 2015

Am Samstag, den 9. Mai 2015 fand in der Pfarre Grünau die Erstkommunion statt. Diese wurde von Pfarrer Pater Leonhard gespendet. Bestens unterstützt wurde er dabei von DDr. Renate Witzani. Die Kinder wurden von Religionslehrerin Angela Kendler und den Klassenlehrerinnen Roswitha Winter und Karin Havran sowie der Stützkraft Monika Zöchinger vorbereitet.

Bgm. Arthur Rasch und VS Dir. Brunhilde Frühwirth begleiteten die Erstkommunionkinder in die Kirche und danach zum Frühstück in den Pfarrhof.



© Kargl

Johann Tuder aus Weißenbach löste seinen Dirndltalrundflug, den er als Hauptpreis beim Pielachtaler Dirndlkirtag im September 2014 in Hofstetten-Grünau gewonnen hatte, ein. Mit dem Piloten Martin Fuchs, Direktor für die EFS Euro Finanz Service AG, flog er eine Stunde über das Dirndltal von St. Pölten bis zum Ötscher. Johann Tuder und seine Begleiter waren begeistert vom Flug bei herrlichstem Sommerwetter und von den Flugkünsten von Martin Fuchs.



## Ausflug der Dirndltaler Motorradfreunde auf die Eibeck Alm in Frankenfels

Auch Motorradfahrer gehen wandern! Die Dirndltaler Motorradfreunde fuhren mit der Mariazellerbahn nach Frankenfels. Vom Bahnhof ging es zu Fuß auf die Eibeckalm. Dort wurde ein gemütlicher Nachmittag mit musikalischer Umrahmung durch Wutzl Poit und Mühlbacher Fritz verbracht. Die Motorradfreunde wanderten dann wieder zurück zum Bahnhof Frankenfels und mit der Mariazellerbahn ging es zurück nach Hofstetten-Grünau. **Obmann Gregor Grill** freute sich mit den Motorradfreunden über den gelungenen Wandertag.



## Was darf im ASZ abgegeben werden?

Abfälle in Säcken werden nicht entgegengenommen! Es werden nur die ausdrücklich angeführten Müllarten aus **Privathaushalten** entgegengenommen. Müll aus dem **gewerblichen Bereich** wird **nicht entgegengenommen**. Sperrmüll darf das Ausmaß von **2 m<sup>3</sup> pro Anlieferung** nicht überschreiten. Pro Jahr sind 12 Anlieferungen von Sperrmüll an das Altstoffsammelzentrum pro Haushalt möglich.

**Folgende Müllarten werden **kostenfrei** im ASZ, in Haus-  
haltungsmengen, entgegengenommen:**

- Wieder verwertbare Altstoffe wie Kästen, Sitzgarnituren etc. (unzerlegt)
- Sperrmüll, getrennt nach Eisen, Holz und sonstigem Sperrmüll
- Speiseöl (NÖLI)
- Elektrogroßgeräte wie E-Herd, Geschirrspüler, Waschmaschine etc. (Eisencontainer)
- Haushaltskühlgeräte (Gewerbegeräte sind kostenpflichtig)
- Elektroschrott mit einer Seitenlänge unter 50 cm in die dafür vorgesehenen Gitterboxen
- Bildschirmgeräte wie Fernsehgeräte oder Monitore
- Nassbatterien (dafür vorgesehene Plastikbox)
- Trockenbatterien (120 Liter Batteriefass)
- Energiesparlampen (Plastikfass)
- Leuchtstoffröhren (Rungepalette)

**Folgende Müllarten werden **kostenpflichtig** im ASZ, in Haus-  
haltungsmengen, entgegengenommen:**

(Die Kassierung erfolgt bar durch das Personal vor der Übernahme.)

- Bauschutt sortenrein pro 20 Liter € 0,50 (maximal 1 m<sup>3</sup>)

- Altreifen mit oder ohne Felge € 3,-, LKW- oder Traktorreifen ohne Felge € 12,-, LKW- oder Traktorreifen mit Felge € 25,-

**Folgende Müllarten werden **nicht** im ASZ entgegengenommen:**

- Sondermüll wie Lacke, Spraydosen, Bahnschwellen, Medikamente etc.
- Bau- und Isolierstoffe (auch Telwolle und Steinwolle), Fassadenstyropor, Heraklith
- Rigips, Eternit, Dachpappe, Siloplanen  
*Entsorgung diverser Baurestmassen z.B. über die Firmen AVE, 3100 St. Pölten, Linzerstraße 80A (02742/74705), Traunfellner, Deponiegrube St. Pölten-Wagram, (02762/52280) oder Brantner (02732/889)*
- Feuerlöscher, Gasflaschen und sonstige Druckgebinde
- Abfälle, die aufgrund ihrer Beschaffenheit und Größe über den Restmüll zu entsorgen sind
- Papier, Kartonagen
- Flaschenglas, Blechdosen, sonstige Gebinde
- Autowracks oder landwirtschaftliche Maschinen (auch nicht zerkleinert)
- Grasschnitt, Laub, Fallobst, Sägespäne, Kompost, Kompost-Miete teilweise vergoren
- Tote Tiere (tote Heimtiere, verunfallte tote Wildtiere oder verdorbene Tiefkühlwaren können beim ASZ Wilhelmsburg, Hauptplatz 13, abgegeben werden)
- Unkraut vom Acker, altes Heu, Stroh
- Wurzelstöcke über 30 cm Durchmesser, ganze Bäume

**Es ist nicht gestattet, aus den Behältern oder Bereichen Altstoffe herauszunehmen!**

## Veranstaltungen

### Juli 2015

01.07. Schulschlussfest Neue NÖ Mittelschule	14.00	GUK
02.07. - 05.07. Sparkassenturnier		Tennisanlage
04.07. Hobbyturnier	14.00	Stockschützenanlage
04.07. Langossmankerlfest	Ganztägig	Abenteuerland Pielachtal
10.07. „Träumt weiter! Vom Lehr- und Nährwert menschlicher Phantasie“	20.00	Grünauer Halle
10.07. Meteoritensuche im Abenteuerland	Ganztägig	Abenteuerland Pielachtal
11.07. Pielachtaler Bauernmarkt	09.00 - 12.00	Hauptplatz
11.07. Hobbyturnier	14.00	Stockschützenanlage
12.07. Frühstücksbrunch	09.00 - 12.00	Café Mocca
17.07. Seniorentreff im Kreise von Freunden	14.30 - 17.00	Landgasthof Kammerhof
19.07. Frühschoppen	10.00	Schnitzelranch
24.07. Smaragdsuche	Ganztägig	Abenteuerland Pielachtal
25.07. Pielachtaler Bauernmarkt	09.00 - 12.00	Hauptplatz
25.07. Fußballfahrt nach Mariazell	03.00	Kirchenplatz Grünau
HI. Messe in Mariazell	12.15	Mariazell
25.07. Frühstückstennis	07.30	Tennisanlage
26.07. Pfarrfest	ab 09.30	Pfarrhofgarten
31.07. - 02.08. Internationales Tischfußballturnier mit anschließender Playerparty	ganztägig	PIELACHTALER sehnsucht

### August 2015

02.08. Drescherfest	Ganztägig	Fam. Pokorny, Grünsbach 22
07.08. Diamantensuche im Abenteuerland	Ganztägig	Abenteuerland Pielachtal

08.08. Pielachtaler Bauernmarkt	09.00 - 12.00	Hauptplatz
09.08. Frühstücksbrunch	09.00 - 12.00	Café Mocca
15.08. Mariä Himmelfahrt – HI. Messe	10.00	Pfarrkirche
15.08. Tag der Kameradschaft mit Stelzenschiessen	10.00 - 18.00	ÖKB-Schießstand und Färbergasse
16.8. Plattlschießen Firmen u. Gewerbe	10.00	Stockschützenanlage
22.08. Pielachtaler Bauernmarkt	09.00 - 12.00	Hauptplatz
28. - 30. 08. UHG-Sportfest		Sportplatz UHG
30.08. UHG Sportfest HI. Messe	10.00	Sportplatz UHG
17.08. - 02.09. Tennis – Vereinsmeisterschaften	ganztägig	Tennisanlage
30.08. Musikantenstammtisch	ca. 14.00	Eventlokal Aufriss

### September 2015

05.09. Pielachtaler Bauernmarkt	09.00 - 12.00	Hauptplatz
05.09. Pokalturnier und Mixed Turnier	ganztägig	Stockplatz
05.09. Tag der Hofstettner im Abenteuerland Pielachtal	ganztägig	Abenteuerland Pielachtal
06.09. Tag der Blasmusik, Kirtag und Blutspenden	ab 07.30	Kirchenplatz
HI. Messe um 9.00 Uhr	ab 07.30	Kirchenplatz
06.09. Kräuterweihe	08.30	Pfarrkirche
11. - 13.09. FF Sturmheuriger mit Disco, Oldtimertreffen		Feuerwehrhaus
12.09. Kinderfest	nachmittags	Festwiese bei FF
12.09. Tag der Hofstettner im Abenteuerland	Ganztägig	Abenteuerland Pielachtal
13.09. Dirndlgwandsonntag, HI. Messen	08.30/10.00	Pfarrkirche
17.09. Betreutes Reisen Museumsdorf Niedersulz	Ganztägig	Rotes Kreuz
19.09. Pielachtaler Bauernmarkt	09.00 - 12.00	Hauptplatz
26. - 27.09. Pielachtaler Dirndlkirtag in Rabenstein	Ganztägig	Rabenstein/Pielach



# ELOTECH

WWW.ELOTECH.CO.AT - OFFICE@ELOTECH.CO.AT

ALTERNATIVENERGIE · INDUSTRIESTEUERUNGEN · ENERGIETECHNIK

3202 HOFSTETTEN - 3204 KIRCHBERG

**Fa. Josef Fuchssteiner**  
Berater  
Kilberner  
3202 Hofstetten

**Neuübernahme**  
seit 1. 4. 2015

durch  
**Karl Grubner**

■ Markisen  
■ Rollläden  
■ Glasdachsysteme

[www.fuchssteiner-sonnenschutz.at](http://www.fuchssteiner-sonnenschutz.at)



**Sonnenschutz**  
Karl Grubner

☆☆☆ TOP Partner ☆☆☆



Beratung – Verkauf – Montage – Service

Grünau 13  
3202 Hofstetten-Grünau  
Mobil 0664 54 38 99 8  
Telefax 02723 88 34  
info@sonnenschutz-grubner.at  
www.sonenschutz-grubner.at

- Markisen
- Rollläden
- Glasdachsysteme
- Insektenschutz
- Innenbeschattung

## Pfarre Grünau

**Wichtige Mitteilung - Urlaubsvertretung  
Was tun bei Versehung oder Todesfall  
während des Urlaubs von P. Leonhard  
von 25.6. bis 23.7.2015 (Urlaub, Reiseleitung, ABA-Tage)?**

**Für Versehung und Begräbnis wenden Sie sich bitte an:  
25.06. – 07.07.: P. Patrick M. Schöder OSB  
Mobil: 0664/75125204  
08.07. – 23.07.: Pfarrer Mag. Dr. Emeka Emeakaroha  
Mobil: 0664/4873378**

### Termine Pfarre Grünau

Sa, 25.7.2015, Fußwallfahrt nach Mariazell; Abfahrt Bus 3.00 h Kirchenplatz Grünau bis Schwarzenbach, od. Abfahrt Bus 5.15 h bis Annaberg. Treffpunkt vor Basilika: 12.00 h, 12.15 h Hl. Messe Basilika. 15.00 h Kreuzweg. Rückfahrt Zug 16.47 h od. privat. Anmeldung bis spätestens 22.7. bei Fam. Stuphann Gottfried unter 0664/ 73 59 11 86.

So, 26.7.2015, Pfarrfest nach beiden Hl. Messen im Pfarrhofgarten.

So, 20.9.2015, **Heimatprimizmesse unseres Neupriesters H. Matthäus Christian Stuphann.** 9.00 h Aufstellung bei der Nepomukkapelle, Pfarrstraße/ Zinnergasse. Festzug zur Pfarrkirche, Festmesse. Anschließend Agape (Gulasch, Würstel). Live-Übertragung der Hl. Messe in die Grünauer Halle. 15.00 h Dankandacht mit Erteilung des Einzelprimizsegens. Herzliche Einladung!

**Ihre Pfarrgemeinde wünscht allen eine erholsame und schöne Ferien- und Urlaubszeit!**



## Ferienspiel 2015

In den Sommerferien 2015 findet wieder das Ferienspiel statt. An 13 verschiedenen Terminen werden von den Vereinen und Institutionen die Kinder betreut und beschäftigt. Ihre Kinder erhalten im Kindergarten bzw. in der Schule einen Folder mit den genauen Daten. Außerdem können Sie das Ferienspielprogramm auf unserer Homepage [www.hofstetten-gruenau.gv.at](http://www.hofstetten-gruenau.gv.at) unter News und im Veranstaltungskalender sehen.

Tag	Datum	Uhrzeit	Thema	Verein
Dienstag	7. Juli	15.00-18.00	Mit dem Jäger in den Wald	Jäger von Hofstetten-Grünau/ Bauernhof Stuphann, Grünau 20
Dienstag	14. Juli	15.00-18.00	Spiel und Spaß am Tennisplatz	Tennisclub/Tennisanlage
Samstag	18. Juli	14.00-18.00	Blaulicht an... Feuerwehr & Rotes Kreuz öffnen die Türen	Feuerwehr und Rotes Kreuz/ Einsatzhaus
Mittwoch	22. Juli	14.00-17.00	Indoor Aktivitäten	Turnverein/Grünauer Halle
Freitag	24. Juli	15.00-18.00	Abenteuerland - Schatzsuche	Abenteuerland Pielachtal
Donnerstag	28. Juli	15.00-18.00	Spiel und Spaß im Pielachpark	Hubsis Zwutschgal, Fam. Mentil/Pielachpark
Dienstag	4. August	15.00-18.00	Auf Spurensuche mit der Heimatforschung	Heimatsforschung/ Heimatsforschungsgebäude Kirchenplatz
Donnerstag	6. August	14.00-17.00	Spielen und Basteln im Pfarrhof	Die Bäuerinnen/ Pfarrhof, Kirchenplatz
Dienstag	11. August	15.00-18.00	Hunde retten Menschenleben – wie ein Hund zum Rettungshund wird	Rettungshundebrigade/ Rettungshundegelände/Hölle
Dienstag	18. August	15.00-18.00	Stockschießen in der Hölle	Stocksportverein/Stocksportanlage - Hölle
Donnerstag	20. August	14.00-17.00	Von der Arbeit auf dem Bauernhof	Die Bäuerinnen/ Bauernhof Gruber, Plambach
Dienstag	25. August	15.00-18.00	Die Welt des Buches	Multimedialethek/BGZ
Dienstag	1. September	14.00-17.00	Alles dreht sich um den Ball	Union Hofstetten-Grünau/Pielachtalstadion
Samstag	12. September	14.00	Abschluss des Ferienspiels beim Kinderfest	Marktgemeinde Hofstetten-Grünau, Turnverein/Festwiese beim Einsatzhaus

## Jubiläen/Erfolge

**B**irgit Gröss aus Aigelsbach hatte die Gelegenheit, durch ihre erfolgreiche Teilnahme an „Youth Unlimited“ (wurde im Gemeindegazette 1/2015 berichtet), einen Monat in St. Pölten Partnermetropole Wuhan (China) zu verbringen.

Großstadt, Menschenmassen, Alltagsstress? - Nein. Sie wurde eines Besseren belehrt und zwar mit Speedbootfahren auf dem Jangtsekiang und lernte die schönen Seiten Chinas von ihrer natürlichen Seite kennen. Dies ist aber auch der netten Gastfamilie zu verdanken, die sie vom ersten Tag an sehr herzlich aufgenommen hat. Die Familie stellte sich als sehr unternehmungslustig heraus. Birgit kam viel herum und konnte unter anderem auch die heißen Quellen genießen. Sie besuchte auch die Schule und war etwas stutzig, als sie erfuhr, nun von Montag bis Sonntag in die Schule gehen zu müssen und dort den Unterricht mit 50 Klassenkameraden zu verbringen. Ihre Aussprache der chinesischen Sprache verlieh der Chinesischlehrerin jedoch nicht nur Anstrengung, sondern auch ihre ersten grauen Haare... Sie erlangte viele kulturelle und kulinarische Einblicke und freut sich nun schon sehr darauf ihre chinesische Austauschpartnerin im Sommer für ein Monat in St. Pölten willkommen zu heißen.

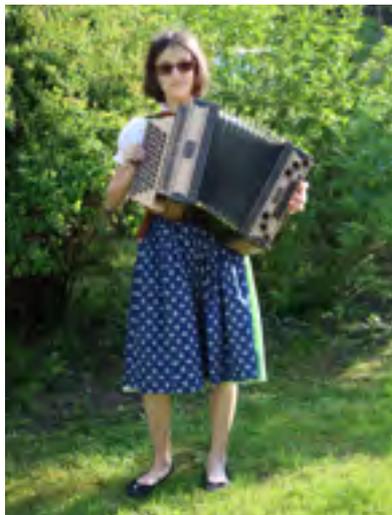


Birgit Gröss mit ihrer chinesischen Gastfamilie

**N**athalie Karner aus Hofstetten-Grünau hat am 22. Österreichischen Wettbewerb für Steirische Harmonika im April in Lech am Arlberg teilgenommen. Wie in den letzten Jahren, konnte Nathalie wieder einen großen Erfolg erringen. Für ihre musikalische Leistung in der Kategorie Stufe B2 Jahrgang 2002 wurde ihr seitens der Jury das Prädikat **"SEHR GUT"** zuerkannt.

Wir gratulieren **Nathalie Karner** ganz herzlich zu diesem tollen Erfolg, wünschen weiterhin alles Gute und viel Spaß beim Spielen auf der Steirischen!

Herzliche Glückwünsche!



### Auszeichnung für Feuerwehrkommandant ABI Walter Bugl

**B**eim Bezirksfeuerwehrtag am 23.04.2015 in Pyhra wurde **Feuerwehrkommandant ABI Walter Bugl** von Landesrat Dr. Stephan Pernkopf sowie Landesbranddirektor Dietmar Fahrafellner und Landesbranddirektorstellvertreter und Vizepräsident des ÖBV Armin Blutsch die **Verdienstmedaille 3.Klasse für Verdienste um das NÖ Feuerwehrwesen** als Funktionär verliehen.

Wir gratulieren dem Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Hofstetten-Grünau Walter Bugl ganz herzlich zu dieser Auszeichnung, wünschen alles Gute und viel Kraft für die kommenden Aufgaben.



**K**irchenwirt und Zwitschgalwirt **Hubert Mentil** feierte am 2. Mai 2015 seinen 60. Geburtstag. Am Sonntag, den 3. Mai 2015 gratulierten die Freiwillige Feuerwehr Hofstetten-Grünau und die Blasmusikkapelle Hofstetten-Grünau. Am Dienstag, den 5. Mai 2015 gratulierten die Gemeindebediensteten mit **Bgm. Arthur Rasch** an der Spitze den Lieblingskirchenwirt und Wirt im Buffet im Pielachpark ganz herzlich zum runden Geburtstag.



## Jubiläen/Erfolge

### Erfolge beim NÖ Volksmusikwettbewerb

Am 13. Mai 2015 fand in Reichenau der NÖ Volksmusikwettbewerb teil. Auch die Musikschule Pielachtal nahm daran teil und darunter 2 Gruppen aus Hofstetten-Grünau.

Die **Grünauer Hausmusik** mit **Lena Patscheider** und **Mathias Schichl** erreichte den **2. Platz**, ebenso das **Harmonikaduo Manuela Sutter** und **Julia Sieber**.

Wir gratulieren ganz herzlich zu diesen schönen Erfolgen!!



### Meisterprüfung

**Anton Gruber**, Plambach und **Stefan Kendler**, Grünsbach, haben am 8. April 2015 an der Landwirtschaftlichen Fachschule in Pyhra die Prüfung zum **Landwirtschaftlichen Meister** erfolgreich abgelegt. Wir gratulieren den beiden landwirtschaftlichen Meistern ganz herzlich und wünschen alles Gute für die Zukunft!



## Maturanten 2015

Die Matura bestanden haben dieses Schuljahr:

Mit Auszeichnung:

**Lisa Zöchbauer** – HTL EDVO

Mit gutem Erfolg:

**Sandra Steigberger** – HLW Türnitz

**Julia Fuchs** – HLM/HLW – Gesundheit und Soziales - Krems

**Daniel Punz** – HTL EDVO

**Franz Fahrngruber** – HTL Maschinenbau

Bestanden:

**Julia Stuphann** – HLW Türnitz

**Maria Kendler** – Francisco Josephinum Wieselburg

**Julia Scholze-Simmel** – Francisco Josephinum Wieselburg

**Lukas Ziegelwanger** – HTL EDVO

Wir gratulieren den MaturantenInnen ganz herzlich zu diesen tollen Leistungen, wünschen eine schöne, erholsame Maturareise und alles Gute für die berufliche und private Zukunft.

## Bundesbester Lehrling

**Christoph Luger**, Hauptplatz, hat beim Bundeslehrlingswettbewerb der Fleischer den 1. Platz erreicht, hat die Goldmedaille gewonnen und ist somit Österreichweit bester Fleischerlehrling.

Christoph Luger ist 19 Jahre, lernt im letzten Lehrjahr bei der Firma Tann/Spar in St. Pölten und absolviert die Doppellehre Fleischer und Fleischverkäufer.

Durch den 3. Platz beim NÖ Landeslehrlingswettbewerb der Fleischerlehrlinge hat er sich für den Bundeswettbewerb qualifiziert, den er dann souverän gewann.

Mit seinem 2. Lehrberuf „Fleischverkäufer“ hat er ebenfalls am Landeswettbewerb mitgemacht und dort den Sieg erzielt. Hier gibt es keinen Bundeswettbewerb.

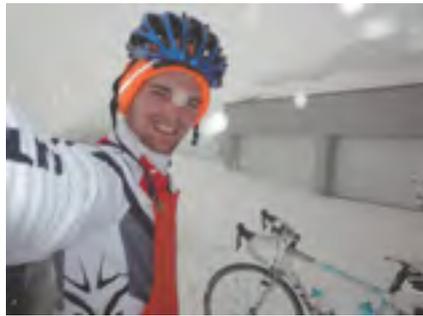
Christoph Luger ist seit 1974 der 1. Fleischerlehrling in NÖ, der den Bundessieg erzielen konnte. Im Mai 2016 wird Christoph Luger Österreich bei der Europameisterschaft in Frankfurt vertreten.

Wir gratulieren Christoph Luger ganz herzlich zu diesen tollen Leistungen und wünschen heute schon alles Gute für die Europameisterschaft.



## Fahrradtour in die Schweiz

Ich heiße Stephan Thiel bin 25 Jahre alt und von Beruf Maurer. Ende März startete ich meine Fahrradtour in die Schweiz (Zürich). In viereinhalb Tagen (38 Stunden) habe ich 811 Km und 8000 Höhenmeter zurück gelegt. Gestartet bin ich aus meiner Heimat Hofstetten - Grünau über Mariazell, Wildalpen Gesäuse, Schladming, Zell am See, Kitzbühel, Innsbruck, St.Anton am Arlberg, Lichtenstein nach Zürich. Die Wetterbedingungen waren teilweise sehr turbulent. Von Regen, Schnee bis zu Windstürmen war alles dabei. Warum ich die Tour eigentlich gemacht habe? Um mich selbst vor eine neue Herausforderung zu stellen. Die Leute die ich auf meiner Tour getroffen habe und wo ich teilweise auch untergekommen bin waren sehr freundlich und aufgeschlossen, was ich nicht als selbstverständlich erachte. Auch hoffe ich, dass ich die Zeit finde an Radmarathons teilnehmen zu können.



Am Bauernhof Stritzl/Himmelsberger in Grünsbach kamen im April Drillinge zur Welt. Jasmin und Johannes Stritzl freuen sich über den Zuwachs im Stall.



## Geburten

07. 05.	Mitterböck Lukas Stefan	Lilienstraße 8
13. 05.	Ertl Nora	Höhenstraße 2
13. 06.	Mick Luna-Marie	Konvalinastraße 1/14
16. 06.	Gram Samuel	Aigelsbach 31 Haus 2

## Wir betrauern

14. 05.	Ihrybauer Hildegard	Teichstraße 6
23. 06.	Banz Josef	Gabetsbergerstraße 1/2

**Jürgen Kraushofer** bekam am 26. März 2015 vom Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft die Berechtigung zur Führung der Standesbezeichnung „Ingenieur“ verliehen.



**Katrin Kendler** hat ihr Bachelorstudium erfolgreich abgeschlossen und das Recht zur Führung des akademischen Grades „Bachelor of Science in Wirtschaftswissenschaften“ (BSc) erworben.



**Blumenfee**  
Michi Hollaus & Team  
Tel.: 0664/160 47 89 • [www.blumenfee-michi.at](http://www.blumenfee-michi.at)

- Brautfloristik
- Trauerbinderei
- Schnittblumensträuße und Gestecke zu den 4 Jahreszeiten

<p><b>Hauptgeschäft</b> Hofstetten: Gewerbepark 30 3202 Hofstetten/Grünau T: +43 (0)2723/785 80 <a href="mailto:michi.blumenfee@kstp.at">michi.blumenfee@kstp.at</a></p>	<p><b>Filiale</b> Ober-Grafendorf: Hauptstraße 28 3200 Ober-Grafendorf T: +43 (0)2747/219 30</p>
<p><b>Öffnungszeiten:</b> Mo – Fr 8:00 – 12:00 Uhr 14:00 – 18:00 Uhr Sa 8:00 – 12:00 Uhr</p>	<p><b>Öffnungszeiten:</b> Mo – Fr 8:00 – 12:00 Uhr 15:00 – 18:00 Uhr Sa 8:00 – 12:00 Uhr</p>

Meisterbetrieb  
Blumen von Herzen

## Eheschließungen



20. März 2015  
**Riegler Maria**  
**Niedergesess Klaus**



02. Mai 2015  
**Enne Roland**  
**Gansch Kathrin**



08. Mai 2015  
**Kendler Wolfgang**  
**Dunbar Jelisa**



06. Juni 2015  
**Zuser Martina**  
**Zöchbauer Roman**

## Jubiläen

### Diamantene Hochzeit



**Tiefenbacher Christine und Anton,**  
Grünsbach 28, am 14.06.2015

Die Marktgemeinde Hofstetten-Grünau lud alle Bürger und Bürgerinnen, die im Jänner, Februar, März oder April ihren 80. oder ihren 85. Geburtstag gefeiert haben zu einer Gratulationsfeier in das Gasthaus Mentil.

Bgm. Arthur Rasch, Vzbgm. Wolfgang Grünbichler, GGR Tamara Schubert, Bauernbundobmannstv. Gottfried Enne, Ortsbäuerin Christine Gruber und Theresia Grubner vom Seniorenbund sowie Pfarrer Pater Leonhard und Pastoralassistent Mag. Gregor Bernkopf gratulierten

zum 80. Geburtstag **Franz Kronister,**  
**Theresia Schönthoner und August Berger**

zum 85. Geburtstag **Rosa Hirn und**  
**Karoline Dirnberger**



### Beratung - BGZ 1. Stock / Sprechstundenzimmer

#### Kostenlose Rechtsberatung

Die Sprechstunden von **Notar Dr. Florian Binder** finden von **16.00 bis 17.00 Uhr** statt.

**Die nächsten Sprechstunden: 13. 7., 3. 8., 7. 9., 5. 10.**

#### Kostenlose Rechtsauskunft durch Dr. Peter Eigenthaler

Rechtsanwalt **Dr. Eigenthaler** hält Sprechstunden an jedem **1. und 3. Mittwoch** von **17.00 bis 18.30 Uhr** ab.

**Die nächsten Termine: 1. und 15. 7., 2. und 16. 9., 7. und 21. 10.**

#### Mutter-Eltern-Beratung

im Bürger- und Gemeindezentrum, Hauptplatz 3-5, jeden **3. Mittwoch im Monat**, ab **13.00 Uhr**.

**Termine: 15. 7., Keine Beratung im August, 16. 9.**

#### KOBV Behindertenverband

Jeden **ersten Freitag im Monat** von **8.00 bis 10.00 Uhr** hält der Behindertenverband am Gemeindeamt Sprechstunden ab.

**Termine: 3. 7., 7. 8., 4. 9., 2. 10.**

#### Steuerberatungssprechstunde MMag. Himmelsberger Anita

Die Sprechstunden von **MMag. Himmelsberger Anita** finden an jedem **letzten Dienstag** im Monat von **17.00 bis 18.00 Uhr** statt.

**Termine: 28. 7., 25. 8., 29. 9.**

#### Sprechstunden Hilfswerk

Jeden **3. Dienstag** im Monat von **16.00 bis 17.00 Uhr** hält **Fr. Melanie Schagerl** Sprechstunden zum Thema *Hilfe und Pflege daheim* ab

**Der nächste Termin: 15. 9.**

### Gemeindeamt

Telefon 02723/8242-0

Fax DW 30

Bürgerservice DW 10

Meldeamt DW 11

Bürgermeister DW 12

Sekretariat DW 14

Amtsleiter DW 15

Bauabteilung DW 15 od. DW 16

Buchhaltung DW 20 od. DW 29

Bauhof DW 19

[www.hofstetten-gruenau.gv.at](http://www.hofstetten-gruenau.gv.at)

#### Email-Adressen

[buergermeister@hofstetten-gruenau.gv.at](mailto:buergermeister@hofstetten-gruenau.gv.at)

[gemeinde@hofstetten-gruenau.gv.at](mailto:gemeinde@hofstetten-gruenau.gv.at)

[andrea.stueckler@hofstetten-gruenau.gv.at](mailto:andrea.stueckler@hofstetten-gruenau.gv.at)

[carina.eigelsreiter@hofstetten-gruenau.gv.at](mailto:carina.eigelsreiter@hofstetten-gruenau.gv.at)

[christa.schmirl@hofstetten-gruenau.gv.at](mailto:christa.schmirl@hofstetten-gruenau.gv.at)

[gertrud.kirchner@hofstetten-gruenau.gv.at](mailto:gertrud.kirchner@hofstetten-gruenau.gv.at)

[gottfried.luger@hofstetten-gruenau.gv.at](mailto:gottfried.luger@hofstetten-gruenau.gv.at)

[harald.winter@hofstetten-gruenau.gv.at](mailto:harald.winter@hofstetten-gruenau.gv.at)

[margit.grubner@hofstetten-gruenau.gv.at](mailto:margit.grubner@hofstetten-gruenau.gv.at)

[vhs-pielachtal@hofstetten-gruenau.gv.at](mailto:vhs-pielachtal@hofstetten-gruenau.gv.at)

[bauhof.hofstetten-gruenau@ktp.at](mailto:bauhof.hofstetten-gruenau@ktp.at)

[mmt-hofstetten@ktp.at](mailto:mmt-hofstetten@ktp.at)

#### Amtsstunden

Mo, Di, Mi, Fr:

08.00-12.00 Uhr,

Di: 16.00-18.00 Uhr,

Do: 09.00-12.00 Uhr

Bürgermeister-

Sprechstunden:

Di: 16.00-18.00 Uhr,

Do: 09.00-11.00 Uhr

### Entsorgung/Müll

#### Abfuhrtermine 3. Quartal 2015

##### Biomüll-Abfuhr

Freitag, 03. Juli 2015

Freitag, 10. Juli 2015

Freitag, 17. Juli 2015

Freitag, 31. Juli 2015

Freitag, 14. August 2015

Freitag, 21. August 2015

Freitag, 28. August 2015

Freitag, 11. September 2015

Freitag, 25. September 2015

##### Restmüll-Abfuhr

Donnerstag, 16. Juli 2015

Donnerstag, 13. August 2015

Donnerstag, 10. September 2015

Donnerstag, 08. November 2015

(13. 8. 2015, 8. 11. 2015 inkl. **Einpersonenhaushalte**)

##### Plastik- und Kunststoffverpackungen

Donnerstag, 09. Juli 2015

Donnerstag, 20. September 2015

Donnerstag, 01. Oktober 2015

##### Altpapier-Entsorgung

Dienstag, 07. August 2015

Dienstag, 18. September 2015

Dienstag, 29. September 2015

##### Problemstoffsammlung

Mittwoch, 16. September 2015

#### Sperrmüll und Eisenschrott

**Abgabe von Sperrmüll, Eisenschrott, Elektrogeräten, Speiseöl (Nöli), etc. im ASZ Ober-Grafendorf:**

**Termine:** (An Feiertagen findet keine Übernahme statt!)

##### März bis November:

jeden Donnerstag von 14.00-18.00 Uhr bzw.

jeden 1. Samstag im Monat von 08.00-11.00 Uhr

Do. 9. Juli 2015 14.00 - 18.00

Do. 16. Juli 2015 14.00 - 18.00

Do. 23. Juli 2015 14.00 - 18.00

Do. 30. Juli 2015 14.00 - 18.00

**Sa. 1. August 2015 08.00 - 11.00**

Do. 6. August 2015 14.00 - 18.00

Do. 13. August 2015 14.00 - 18.00

Do. 20. August 2015 14.00 - 18.00

Do. 27. August 2015 14.00 - 18.00

Do. 3. September 2015 14.00 - 18.00

**Sa. 5. September 2015 08.00 - 11.00**

Do. 10. September 2015 14.00 - 18.00

Do. 17. September 2015 14.00 - 18.00

Do. 24. September 2015 14.00 - 18.00

Do. 1. Oktober 2015 14.00 - 18.00

**Sa. 3. Oktober 2015 08.00 - 11.00**

Do. 8. Oktober 2015 14.00 - 18.00

### Sperrmüllentsorgung

Seit Juli 2014 besteht zwischen der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau und der Marktgemeinde Ober-Grafendorf eine Altstoffsammelzentrum-Kooperation. Seit diesem Zeitpunkt wird auch der Sperrmüll, E-Schrott, etc. der Bürger von Hofstetten-Grünau im ASZ Ober-Grafendorf entgegen genommen.

In begründeten Ausnahmefällen wird eine Abholung des Sperrmülls nach **Voranmeldung beim Gemeindeamt** einmal im Jahr organisiert. Dieser Termin wird durch die Gemeinde fixiert.

**Ärzte****Ordinationszeiten**

**Kassenarzt für Allgemeinmedizin, Privatordination für Gynäkologie, Gemeindefürst Dr. Eduard Zeller**

Ordination: Hauptplatz 10, Tel. 02723/2939

**Ordinationszeiten Kassenarzt:**

Mo, Di, Do u. Fr von 07.00-11.30 Uhr,

Mo nachm. von 16.00-18.00 Uhr,

Mi keine Ordination

**Gynäkologische Privat-/Wahlarztordination:**

nach telefonischer Terminvereinbarung

**Kinderarzt Dr. Katharina Aichberger-Ambrozy**

Mariazeller Str. 11, Tel. 02723/8181

Mo, Di, Fr von 09.00-12.00 Uhr

Do 15.00-17.00 Uhr, tel. Voranmeldung erwünscht!

**Augenwalfacharzt Dr. Riedl Martin**

Mariazeller Straße 11-13, Tel. 02723/80200

Ordination: Jeden Mittwochnachmittag im Optikerfachgeschäft

**Ordinationszeiten Zahnarzt Dr. Manuela Plitt**

Baesbergstraße 1, Tel. 02723/8282

täglich außer Mittwoch 8.00 - 12.00 Uhr

Di und Do auch von 14.00 - 16.00 Uhr

**Fachärztin für Physikalische Medizin, Ärztin für Allgemeinmedizin, Osteopathie, Craniosacrale Therapie, Akupunktur Dr. Ursula Höllwarth-Sigut**

Hauptplatz 10, Tel. 0681/103 156 10

Ordination nach tel. Vereinbarung

**Facharzt für Orthopädie und orthopädische Chirurgie,****Arzt für Allgemeinmedizin Dr. Margit Stanzel-Kainz**

Hauptplatz 3-5, BGZ 2. Stock, Tel. 0676/31 456 80

Mi von 16.00-20.00 Uhr, nach tel. Vereinbarung

**Tierarzt Mag. Michael Pachlinger**

Am Brunnhof 20, Tel. 02723/8190 oder 0664/95 14 284

**Großtierversuche/Kleintierordination nach tel. Vereinbarung****Hausapotheke:**

Mo-Fr von 09.00-12.00 Uhr und 15.00-16.00 Uhr

**Wochenend- & Feiertags-Ärztendienste****Dr. Eduard Zeller**

02723/2939

**Dr. Andreas Fischer**

02747/2592

**Dr. Hayder Jawad**

02747/8543

**August 2015**

01. - 02. Dr. Hayder Jawad

08. - 09. Dr. Andreas Fischer

15. - 16. Dr. Hayder Jawad

22. - 23. Dr. Eduard Zeller

29. - 30. Dr. Andreas Fischer

**Juli 2015**

04. - 05. Dr. Hayder Jawad

11. - 12. Dr. Eduard Zeller

18. - 19. Dr. Andreas Fischer

25. - 26. Dr. Eduard Zeller

**September 2015**

05. - 06. Dr. Eduard Zeller

12. - 13. Dr. Hayder Jawad

19. - 20. Dr. Andreas Fischer

26. - 27. Dr. Eduard Zeller

**Wichtige Telefonnummern****Rotes Kreuz**

Rettungsdienst 144

Krankentransporte 14 844

Servicenummer 059 144

**Ärztendienst der**

**NÖ Ärztekammer** 141

**Polizeiinspektion**

**Rabenstein** 0591 333 173

**Polizei Notruf** 133

**Feuerwehr Notruf** 122

**Hilfswerk Pielachtal****Hilfe und Pflege daheim**

Telefon + Fax: 02722/29 88,

Mo-Fr: 08.00-12.00 Uhr

melanie.schagerl@noe.hilfswerk.at

**Familien- und Beratungszentrum St. Pölten**

02742/312 250

Mo-Do 08.00-16.00 Uhr

Fr 08.00-12.00 Uhr

**Landesgericht St. Pölten und Grundbuch**

Schießstättung 6

02742/809-0

Parteienverkehr:

Mo-Fr: 08.00-12.00 Uhr

Amtstag - Richtersprechstunden:

Di: 08.00-12.00 Uhr

**Österr. Rettungshundebrigade**

01/28898

**BH St. Pölten**

Am Bischofsteich 1

02742/9025-0

Parteienverkehr:

Mo-Fr: 08.00-12.00 Uhr

Di: zusätzl. 14.00-19.00 Uhr

**Bürgerservicebüro****Arbeitsamt St. Pölten**

Daniel-Gran-Straße 10

02742/309-0

Mo-Do: 07.30-16.00 Uhr

und Fr: 07.30-13.00 Uhr

**Finanzamt****Standort Lilienfeld**

02742/304-0

Liese Prokop-Straße 14

3180 Lilienfeld

**Standort St. Pölten**

02742/304-0

Daniel-Gran-Straße 8

Öffnungszeiten Infocenter

St. Pölten und Lilienfeld:

Mo-Do: 07.30-15.30 Uhr

und Fr: 07.30-12.00 Uhr

**GVU****im Bez. St. Pölten**

Hötendorfer Str. 13

3100 St. Pölten

02742/71 117

**Bereitschaftsdienst Apotheke****Bereitschaftsdienst Pielachtal-Apotheke zum heiligen****Georg abrufbar unter [www.apotheker.or.at](http://www.apotheker.or.at)**

Mag. pharm. Schinoda, Mariazeller Str. 13/5,

3202 Hofstetten-Grünau, Tel. 02723/77 899

**Redaktionsschluss**

**Ausgabe 3/2015: 11. September 2015**

**Erscheinungstermin: 40. Woche**

**Impressum**

**Eigentümer, Herausgeber, Verleger, Redaktion:** Marktgemeinde Hofstetten-Grünau, 3202 Hofstetten-Grünau, Hauptplatz 3-5 **Redaktionelle Mitarbeiter:** Gottfried Luger, Margit Grubner, Carina Eigelsreiter, Christa Schmirl **Für den Inhalt verantwortlich:** Bürgermeister Arthur Rasch **Anzeigenkontakt:** Telehaus NÖ GmbH, Tel. 02762/67380 **Bankverbindung:** RAIBA Pielachtal, Konto-Nr. 702.266 **Fotos:** Redaktionsteam bzw. zur Verfügung gestellt **Auflage:** 1.100 Stück, kostenlose Zustellung an jeden Haushalt **Grafische Produktion:** Mag. Mathias Scholze-Simmel, Mainburg 7, 3202 Hofstetten-Grünau, scholze-simmel@telehaus.at **Medienzweck:** Information der Bevölkerung gemäß den Bestimmungen der NÖ Gemeindeordnung **Erscheinungsweise:** Mindestens vierteljährlich **Erscheinungsort, Verlagspostamt:** 3202 Hofstetten-Grünau

# WINTER BUS

HOFSTETTEN-GRÜNAU MENSCHEN IN BEWEGUNG



Franz Winter GmbH - Bus- und Reiseunternehmen - 3202 Hofstetten-Grünau  
0676/70 22 132 - winterbus@ktp.at - www.winterbus.at

Einkaufen und/oder Therme

**Ungarn** Mosonmagyaróva  
Donnerstag ist Markttag

**16. Juli 2015**

Abfahrt: 07:30 Rückf: 16:30 Uhr

Busfahrt € 25,-

Busfahrt zum

## **Kellergassenfest**

in Lengenfeld und VW Käfertreffen  
Busfahrt € 15,-

Abfahrt Hofstetten-BGZ um 14 Uhr

Rückfahrt 21:00 Uhr

**12. Juli 2015**

Großer Preis von Österreich

## **Formel I** am Red Bull Ring

Stehplatzticket € 99,-

und Busfahrt € 39,-

Abfahrt um 6 Uhr

Hofstetten-Grünau/BGZ

**21. Juni 2015** Start 14 Uhr



Flug- Show Weltmeisterschaft  
mit Hannes Arch in Zeltweg

## **Air Race WM**



Busfahrt und Stehplatzticket

**6. Sept. 2015** € 59,-

**Unser Wellness Angebot:**

Thermenfahrt

3 Tage

## **Bad Walterdorf**

**16.-18. Oktober 2015**

Pauschalpreis € 199,-

Leistungen: Thermentransfer

3xThermenteintritt,

2xNächtigung mit Frühstück,

1x Halbpension

2 Tagesfahrt in die Steiermark  
zum Fest der

## **Almrauschblüte**

mit Bergmesse

**4.-5. Juli 2015**

Wandermöglichkeit auf der

Reiteralm und Ursprungalm

Programm auf Anfrage € 149,-



Busfahrt für **Textilfans**

## **Webermarkt**

in Haslach/Mühlviertel

**25. Juli 2015**

Busfahrt € 35,-

**Grünauer Fußwallfahrt  
nach Mariazell**

25. Juli 2015

Historische

Landtechnik im Einsatz beim

## **Dreschkirtag**

Rechnitz im Burgenland

**16. Aug. 2015**

Busfahrt und Eintritt € 45,-

**Landjugend Wetzparty**

in der Winterbus Halle

**3. Juli 2015**

Veranstalter: Franz Winter GmbH, Gewerbepark 30, 3202  
Hofstetten-Grünau, http://www.winterbus.at  
Veranstaltersnummer: 2013/00118PMNF

Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen in letzter gültiger  
Fassung, diese liegen im Büro auf. Abwickler im  
Insolvenzfall: Europäische Reiseversicherung, Garant:  
Kaffeebank Region St. Pölten.

Veranstalter: Franz Winter GmbH, Gewerbepark 30, 3202  
Hofstetten-Grünau, http://www.winterbus.at  
Veranstaltersnummer: 2013/00118PMNF



**4 Tagesfahrt nach Kärnten**  
nicht nur

für Wanderfreunde u. Bergfexen

## **Nockberge**

Turracher Höhe, Zechneralm,

St. Oswalder Bockhütte,

Schiffahrt am Millstättersee,

Hirter Brauerei, Gurkerdom usw.

**20.-23.8.2015** € 320,-

Programm auf Anfrage

**Irland Busreise 2.-9. Aug**

**Rundreise durch den Süden  
der grünen Insel**

Rotterdam-Hull-Holyhead-  
Dublin-Limerick-Cliffs of Moher-  
Tralee-Ring of Kerry-Cork-  
Holyhead-Hull-Rotterdam-und  
retour



Fachmesse in Hochficht/OÖ

## **Austrofoma**

Forstwirtschaft u.

**Forsttechnik** **6. Okt. 2015**

Abfahrt 5:30 Uhr

Fahrtpreis € 39,- Tageskarte € 50,-

## **Mandarinen Ernte**

in Kroatien

**Land und Leute erleben!**

3 Kilo selbstgeerntete  
Mandarinen dürfen gratis mit  
nach Hause genommen werden!

**22.-26. Okt. 2015**

Programm auf Anfrage



EXKLUSIVE LIMOUSINENSERVICES

**0699 138 624 05**